Inhaltsverzeichnis **Elektrorollos für Fenster und Türen**

Da Elektrorollos an Holz-Alu- oder an Kunststoff-Alu-Fenster/-Türen im Wesentlichen den Einbausituationen an Kunststofffenster/-türen entsprechen, werden diese bei den Empfehlungen nicht extra aufgeführt.

Elektrorollos Serie ER1

Kastengröße 70 mm, Geweberückhalt mit Bürsten

ER1/20 für Holz-, Aluminium- und Kunststofffenster/-türen Seite 4

Bediensysteme ER1 Seite 5 bis 8

Zusatzausstattungen ER1 Seite 9 bis 17

Die Elektrorollos der Serie ER2 wurden speziell für den Einsatz an Türen und großen Öffnungen entwickelt.
Darüber hinaus empfehlen wir die Serie ER2 bei Fenstern die hohen Windbelastungen ausgesetzt sind.

Elektrorollos Serie ER2

Kastengröße 100 mm, Geweberückhalt mit Zip-Technologie

ER2/20 für Holz-, Aluminium- und Kunststofffenster/-türen Seite 20
ER2/30 für Holz-, Aluminium- und Kunststofffenster/-türen bei Nischenmontage oder in Kombination mit Raffstore Seite 21
ER2/60 für Schiebeanlagen mit sehr schmalen Rahmenansichten Seite 22

Bediensysteme ER2 Seite 23 bis 28

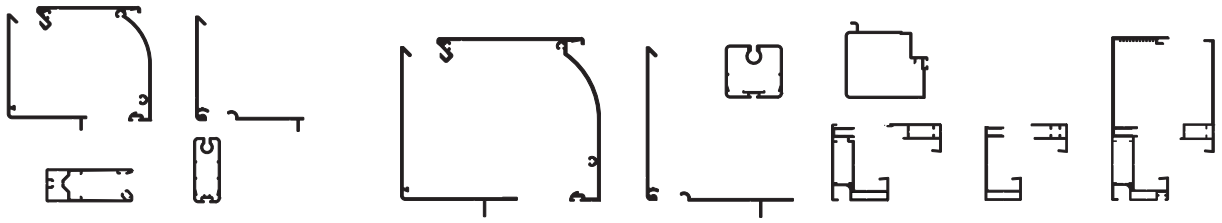
Zusatzausstattungen ER2 Seite 29 bis 40

Elektrorollos ER1 und ER2

Allgemeine Produktbeschreibung

Profile

Sämtliche Profile des Neher-Systems sind stranggepresst nach der DIN EN 12020-2 und bestehen aus der Legierung EN AW-6060 T66.



Oberfläche

Die Oberflächenversiegelung erfolgt im umweltfreundlichen Pulverbeschichtungsverfahren nach der GSB-Richtlinie.

Folgende Standardfarben werden angeboten:

pulverbeschichtet: weiß (RAL 9016), anthrazitgrau (RAL 7016 matt)

Auf Wunsch sind auch Sonderfarben nach RAL, NEPEXAL (Eloxalersatzfarben pulverbeschichtet), NCS, Farben mit Glimmereffekt usw. möglich (aufgrund der besseren Laufeigenschaften des Rollos empfehlen wir anstelle von Eloxalfarben den Einsatz von NEPEXAL).
Die Kastenkappen sind bei Standard- und Sonderfarben der Oberfläche farblich angepasst (Ausnahme: Eloxalfarben).
Beim Einsatz in Schwimmbädern oder im Küstenbereich empfehlen wir beim Pulverbeschichtungsverfahren eine Voranodisation zur Vermeidung von Filiformkorrosion.

Gewebe

Das Standardgewebe besteht aus kunststoffummantelten, kreuzpunktverschweißten Fiberglasfäden mit einer Maschung von 1,41 x 1,58 mm.

Das von Neher entwickelte **Transpatec-Gewebe** kann sowohl im Elektrorollo ER1 als auch im ER2 eingesetzt werden.
Alternativ kann im ER2 auch ein sehr reißfestes Polyestergewebe verwendet werden. Es empfiehlt sich für besonders große Öffnungen die stärker beansprucht werden (Bsp.: Toröffnungen).

Maximale Größen, Windlast

ER1: 2000 x 3000 mm

Beim ER1 erfolgt der Geweberückhalt in der seitlichen Führungsschiene durch das seit vielen Jahren bewährte Neher-Bürstenrückhaltesystem. Dies verhindert ein Ausfädeln des Gewebes bis zu einer Windstärke von 5 (37 km/h) - 7 (61 km/h). Der Rückhalt ist abhängig von der Größe des Elektrorollos und vom eingesetzten Gewebe.
Achtung: Während das Gewebe nach oben oder unten fährt, sind die Bürsten am Gewebe nicht im Eingriff. Hier ist bereits bei leichter Windbelastung ein Ausfädeln des Gewebes möglich.

ER2: 5000 x 4500 mm (mit Einschränkungen)

Beim ER2 verwenden wir eine auf den Insektenschutz abgestimmte Zip-Technologie. Damit können selbst sehr große Gewebeflächen (4000 x 4000 mm) bis Windstärke 9 (bis 88 km/h - entspricht einem Sturm) ausgeführt werden, ohne dass das Gewebe aus der seitlichen Führungsschiene ausfädelt.
Achtung: Beim Fahren des Gewebes nach unten schaltet der Motor bei mittlerer Windstärke aus Sicherheitsgründen ab (siehe Zusatzausstattungen Seite 31, Motoren).

Für beide Elektrorollos wurden mit verschiedenen Größen und Geweben ausführliche Belastungstests im Windkanal durchgeführt.

Rahmenaufbau

Sämtliche Elektrorollos des Neher-Systems haben im Standard eine Kastenblende, die im Revisionsfall nach vorne (1-teilige Blende) oder nach unten (2-teilige Blende) aufgeklappt werden kann (bei der Planung unbedingt berücksichtigen).

Des Weiteren kann sowohl beim ER1 als auch beim ER2 der Kasten unabhängig von den seitlichen Führungsschienen über spezielle Montageplatten montiert werden.

Motoren

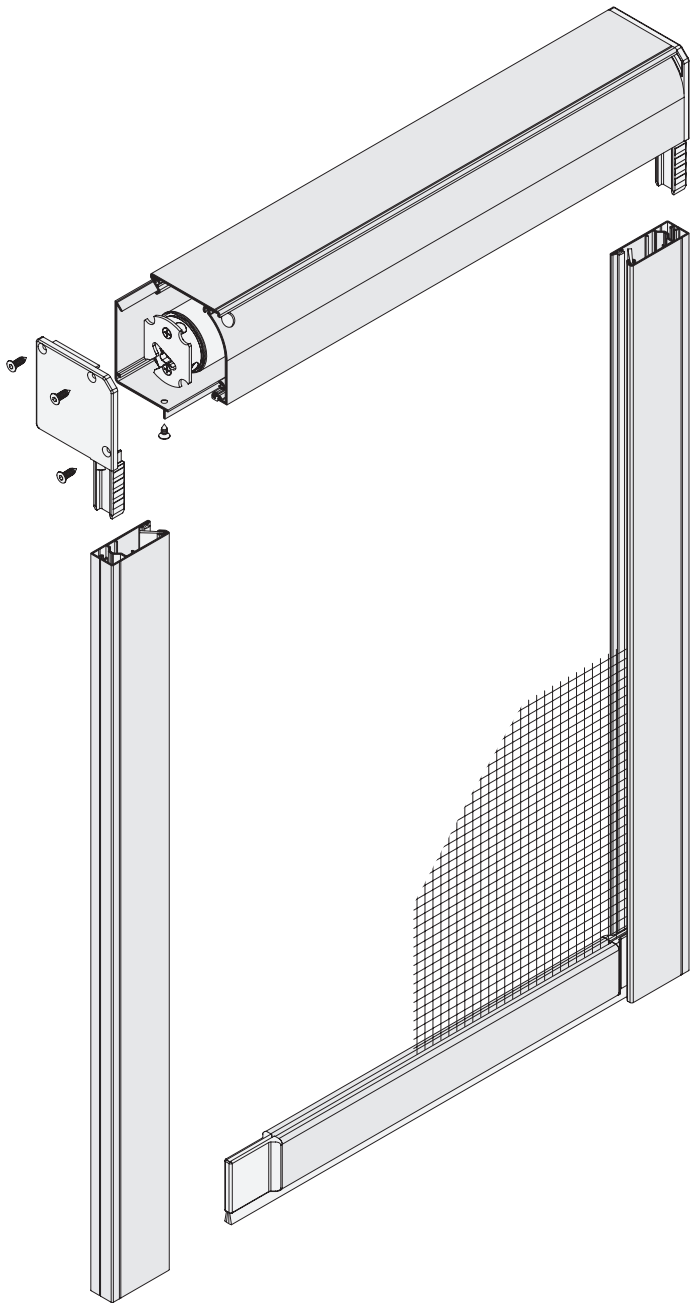
Neher setzt im Standard Spezialmotoren ein, die in Zusammenarbeit mit Elero für die Anwendung im Neher-Elektrorollo entwickelt wurden.
So besitzen alle Motoren ein Softbremssystem mit einer hohen Wiederholgenauigkeit.
Beim Fahren des Gewebes nach unten verfügen die meisten Motoren über eine Hinderniserkennung, wenn die Gewebeschiene auf einen Gegenstand aufläuft oder über hohen Winddruck angehalten wird.

Montage

In den Horizontal- und Vertikalschnitten handelt es sich bei den dargestellten Schrauben und Montagebohrungen um Montagevorschläge, die, je nach Einbausituation, auch anders aussehen können.
Im Standard werden sämtliche Montagerahmen ohne Montagebohrungen geliefert (Montagebohrungen inkl. Montagematerial siehe Zusatzausstattungen am Ende der jeweiligen Produktserie).

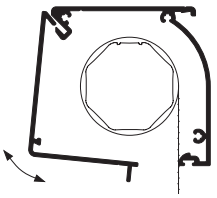
Elektrorollos ER1

(dargestellt ist die Variante ER1/20 von Seite 4)

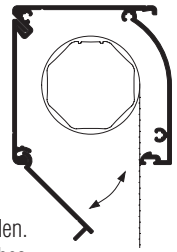


revisionsfähige Kastenblende

Die Blende des Rollokastens kann auch im eingebauten Zustand einfach aufgeklappt werden.



Bei einer Nischenmontage des Rollokastens wird eine 2-teilige Blende eingesetzt.



Bei den beiden Blendenarten kann die Gewebewelle im eingebauten Zustand ausgebaut werden. Damit ist eine Revision des Gewebes oder des Motors problemlos möglich.

Schnelllaufmotor mit Sicherheitsausstattungen

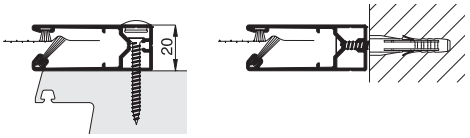
Der Schnelllaufmotor (70 U/Min.) ist mit und ohne Funk lieferbar.
Beim Fahren nach unten hat er eine Hinderniserkennung. Das heißt, sobald die Gewebeschiene auf ein Hindernis aufläuft, hält der Motor an, fährt ein Stück nach oben (Freifahrfunktion) und stoppt anschließend.

Der Motor zeichnet sich durch einen leisen Lauf und durch ein softes Abbremsen aus.

seitliche Führungsschiene

Das Gewebe wird mit dem seit vielen Jahren bewährten Bürstenrückhaltesystem geführt.

Dennoch ist die Führungsschiene nur 20 mm schmal und verfügt über eine separate Montagekammer.

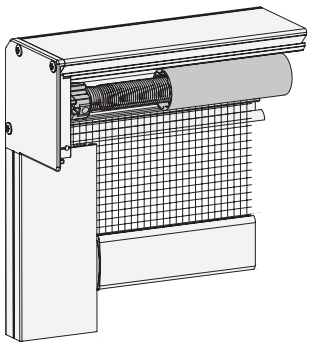


mechanische Ausführung

Das Elektrorollo ER1 kann auch mit einer Federwelle ausgestattet werden.

Damit kann dieses Rollosystem sowohl elektrisch (ER1) als auch mechanisch (RO6), für Fenster und auch für Türen eingesetzt werden. Beide Versionen können nachträglich gegenseitig umgebaut werden.

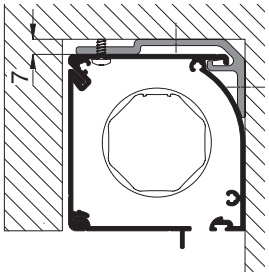
Weitere Infos zum RO6 finden Sie in der **Neher-App**



einfache Montage

Der Rollokasten ist bis zu einer Breite von 1500 mm über die seitlichen Führungsschienen selbsttragend.

Bei großen Anlagen oder einer separaten Kastenmontage stehen Montageplatten zur Verfügung, über die der Kasten eingehängt werden kann (Zusatzausstattungen, Seite 15).



Elektrorollo

Elektrorollo mit Standardführungsschiene

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 16

Empfehlung

Holz-, Aluminium- und Kunststofffenster/-türen

Variante

ER1/20

Bei Verwendung eines Hirschmannsteckers am Elektrorollo und einer Hirschmannkupplung am bauseitigen Kabel, wird bei der Inbetriebnahme **kein Elektriker** benötigt (Zusatzausstattungen, Seite 13).

Preisgestaltung

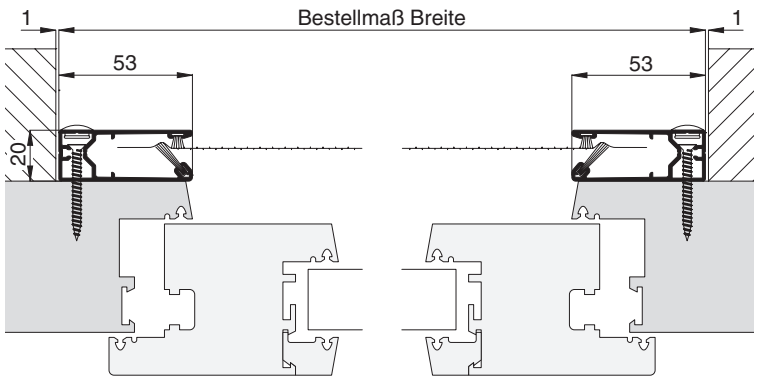
Elektrorollos ER1 Preisliste 1 Seite 14

Bestellmaße

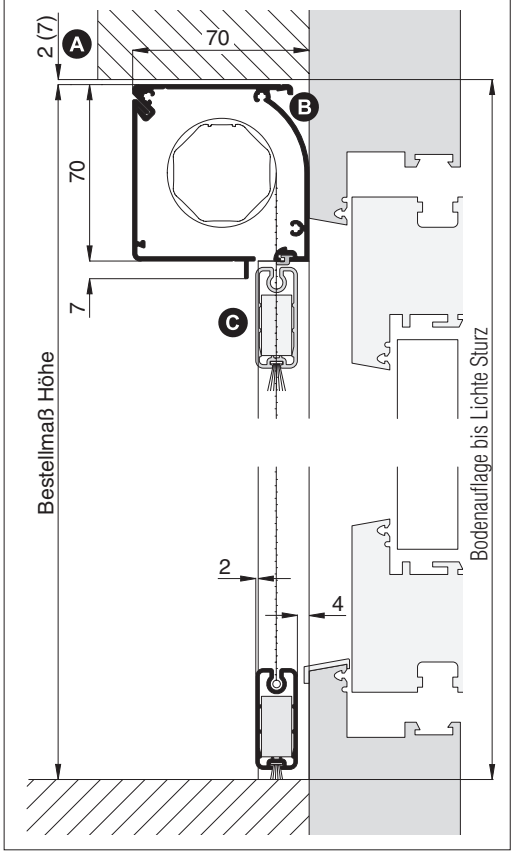
Breite = lichte Breite Mauerleibung - 2 mm
Höhe = Bodenauflage bis Lichte Sturz - 2 mm (- 7 mm Ⓐ)

Lage des Motors von Ansicht innen = links oder rechts

Horizontalschnitt **M 1:3**

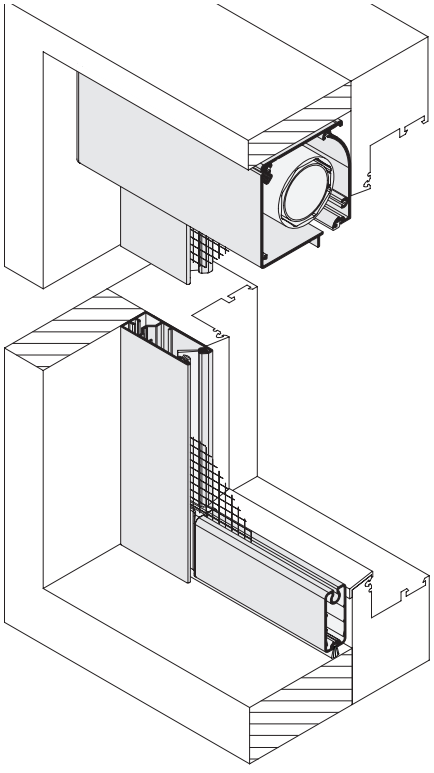


Vertikalschnitt **M 1:3**

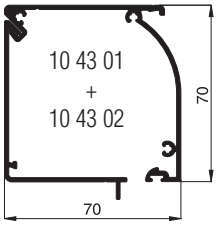


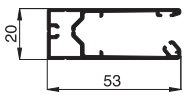
Worauf Sie unbedingt achten sollten		alternativ
Ⓐ	2 mm Platzbedarf ohne zusätzliche Kastenbefestigung (möglich bis max. Breite von 1500 mm) 7 mm Platzbedarf mit Kastenbefestigung durch Montageplatten (notwendig ab Breite 1501 mm)	Rollokastenbefestigung (Zusatzausstattungen, Seite 15)
Ⓑ	Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil	Kabelaustritt (Zusatzausstattungen, Seite 13)
Ⓒ	Platzbedarf für Durchgangshöhe ca. 130 mm (Montageplatte + Rollokasten + Gewebeschiene)	nachfragen
starke Windbelastung bei großen Öffnungen		Elektrorollo ER2, ab Seite 19

3-D Ansicht von außen

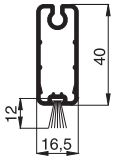


verwendete Profile mit Standardbürstendichtung **M 1:3**





10 43 05



10 43 08

Bediensysteme ER1

für kabelgesteuerte Motoren 230 V (50 Hz)

Die folgenden Bediensysteme sind eine Auswahl an Möglichkeiten, wie ein Elektrorollo ER1 beim Einsatz von kabelgesteuerten Motoren 230 V bedient werden kann.

Allgemein

Bei kabelgesteuerten Motoren 230 V sind die Bediengeräte mit dem Motor durch ein Kabel verbunden. Über diese Kabel wird der Motor durch die Bediengeräte angesteuert und mit Strom versorgt.

Hierzu stehen Ihnen verschiedene Bediengeräte oder Kombinationen zur Verfügung, wie z.B. Jalousietaster, Funkhandsender oder eine Ansteuerung über die Hausautomation (SmartHome).

Zusatzinformationen

Die Auswahl der Bediensysteme für kabelgesteuerte Motoren 230 V wird laufend erweitert.
Informationen dazu erhalten Sie in der **Neher-App**

Bedienung
Schaltplan
Einlernen

Zu jedem Bediensystem gibt es einen QR-Code.
Dieser QR-Code ist mit einem Erläuterungsfilm zu dem jeweiligen Bediensystem hinterlegt. Darin wird die Bedienung gezeigt. Des Weiteren ist der Schaltplan hinterlegt und es wird gezeigt, wie das Elektrorollo eingelernt wird.

Sonstiges

Die Bediengeräte erhalten Sie über die Zusatzausstattungen oder über den Elektrofachhandel.

Bediensysteme für Motoren 120 V (60 Hz) siehe **Neher-App**

1. kabelgesteuerter K Motor 230 V mit Jalousietasterbedienung innen und außen

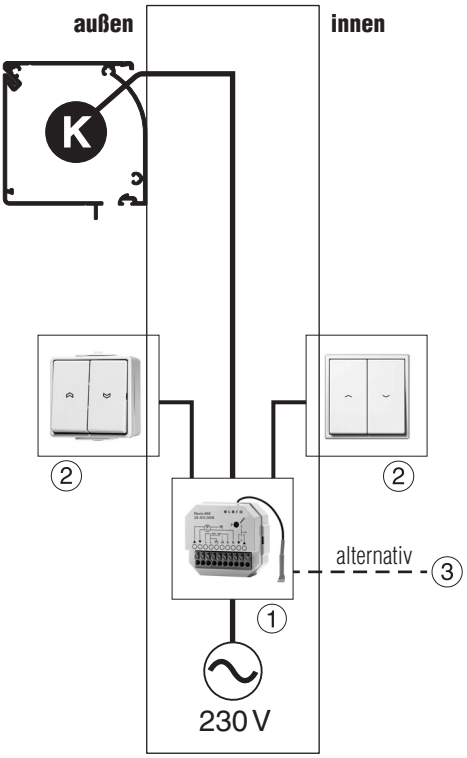
Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen
- Einbau-Funkempfänger (1) (Seite 10)

Bezug über Elektrofachhandel
- Jalousietaster (2) (Seite 10)

  Alternative zu Einbau-Funkempfänger:
  Mehrfachsteuerrelais (3) (Seite 10)

Mit dem jeweiligen Jalousietaster kann das Elektrorollo von innen und außen bedient werden.
Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.
Dabei übernimmt der Einbau-Funkempfänger (alternativ das Mehrfachsteuerrelais) die Selbsthaltung für die jeweilige Fahrtrichtung.



Bediensysteme ER1

für kabelgesteuerte Motoren 230 V (50 Hz)

2. kabelgesteuerter K Motor 230 V mit Funkhandsenderbedienung innen und Jalousietasterbedienung außen

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen

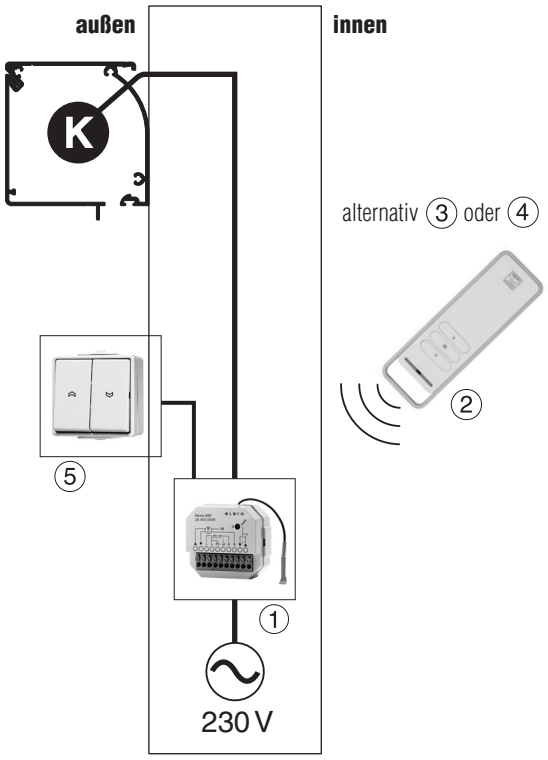
- Einbau-Funkempfänger (1) (Seite 10)
- 1-Kanal-Funkhandsender (2) (Seite 9)

  Alternative zu 1-Kanal-Funkhandsender:
  1-Kanal-Funkwandsender (3) (Seite 9) oder
  6-Kanal-Funkhandsender (4) (Seite 9)

Bezug über Elektrofachhandel

- Jalousietaster (5) (Seite 10)

Mit dem Funkhandsender kann das Elektrorollo von innen (auch von außen) und mit dem Jalousietaster von außen bedient werden.
Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.
Mit der Stopp-Taste des Funkhandsenders kann die Gewebeschiene während der Fahrt angehalten werden.



3. kabelgesteuerter K Motor 230 V mit Somfy TaHoma Smart Home

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

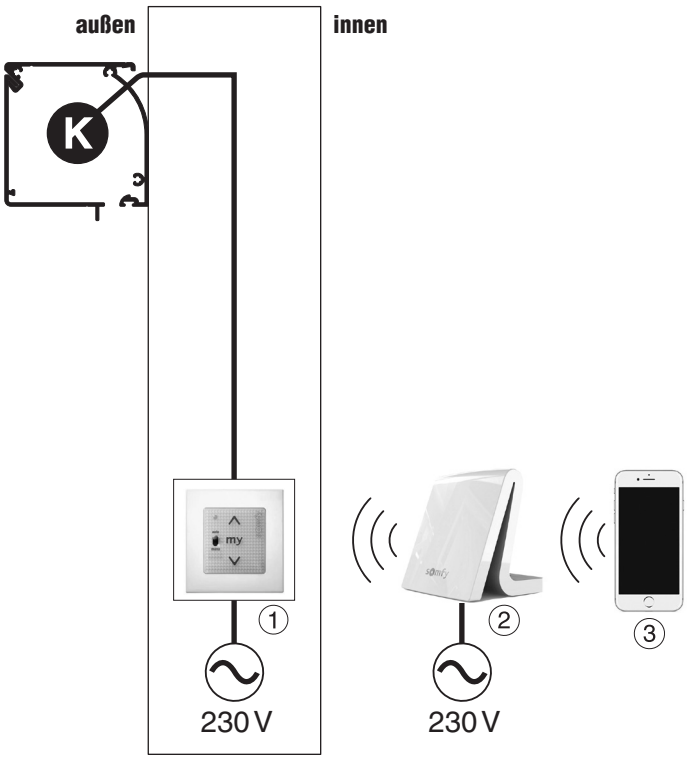
Bezug über Zusatzausstattungen

- IO-Funk-Motorsteuergerät (1) (Seite 10)

Bezug über Elektrofachhandel

- TaHoma (2)
- Smartphone oder Tablet (3)

Das IO-Funk-Motorsteuergerät kann im TaHoma Smart Home von Somfy eingelernt werden.
Dadurch kann das Elektrorollo sowohl über das IO-Funk-Motorsteuergerät, als auch über die TaHoma-App bedient werden.
Bei der Bedienung über die TaHoma-App bekommt man zusätzlich eine Rückmeldung auf den Bildschirm.



Bediensysteme ER1

für funkgesteuerte Motoren 230 V (50 Hz)

Die folgenden Bediensysteme sind eine Auswahl an Möglichkeiten, wie ein Elektrorollo ER1 beim Einsatz von funkgesteuerten Motoren 230 V bedient werden kann.

Allgemein

Bei funkgesteuerten Motoren 230 V wird der Motor unabhängig von den Bediengeräten durch ein Kabel mit Strom versorgt. Die Ansteuerung des Motors erfolgt per Funk (868 MHz) durch die Bediengeräte .

Hierzu stehen Ihnen verschiedene Bediengeräte oder Kombinationen zur Verfügung, wie z.B. Jalousietaster, Funkhand- oder Funkwandsender oder eine Ansteuerung über die Hausautomation (SmartHome).

Zusatzinformationen

Die Auswahl der Bediensysteme für funkgesteuerte Motoren 230 V wird laufend erweitert.
Informationen dazu erhalten Sie in der **Neher-App**

Bedienung
Schaltplan
Einlernen

Zu jedem Bediensystem gibt es einen QR-Code.
Dieser QR-Code ist mit einem Erläuterungsfilm zu dem jeweiligen Bediensystem hinterlegt. Darin wird die Bedienung gezeigt. Des Weiteren ist der Schaltplan hinterlegt und es wird gezeigt, wie das Elektrorollo eingelernt wird.

Sonstiges

Die Bediengeräte erhalten Sie über die Zusatzausstattungen oder über den Elektrofachhandel.

Bediensysteme für Motoren 120 V (60 Hz) siehe **Neher-App**

4. funkgesteuerter (F) Motor 230 V (868 MHz) mit Funkhandsenderbedienung innen und außen

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen

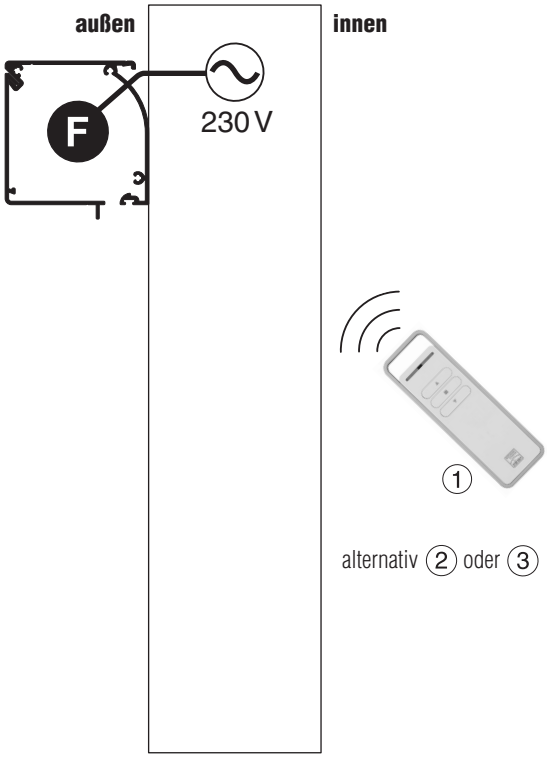
- 1-Kanal-Funkhandsender (1) (Seite 9)

  Alternative zu 1-Kanal-Funkhandsender:
  1-Kanal-Funkwandsender (2) (Seite 9) oder
  6-Kanal-Funkhandsender (3) (Seite 9)

Bezug über Elektrofachhandel

- keine

Mit dem Funkhandsender kann das Elektrorollo von innen und außen bedient werden.
Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.
Mit der Stopp-Taste des Funkhandsenders kann die Gewebeschiene während der Fahrt angehalten werden.



Bediensysteme ER1

für funkgesteuerte Motoren 230 V (50 Hz)

5. funkgesteuerter F Motor 230 V mit 1-fach-Tasterbedienung innen und außen und Funkhandsenderbedienung innen

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen

- 1-Kanal-Funkhandsender (1) (Seite 9)

  Alternative zu 1-Kanal-Funkhandsender:
  1-Kanal-Funkwandsender (2) (Seite 9) oder
  6-Kanal-Funkhandsender (3) (Seite 9) oder

- automatische Schließsteuerung (4) (Seite 10)

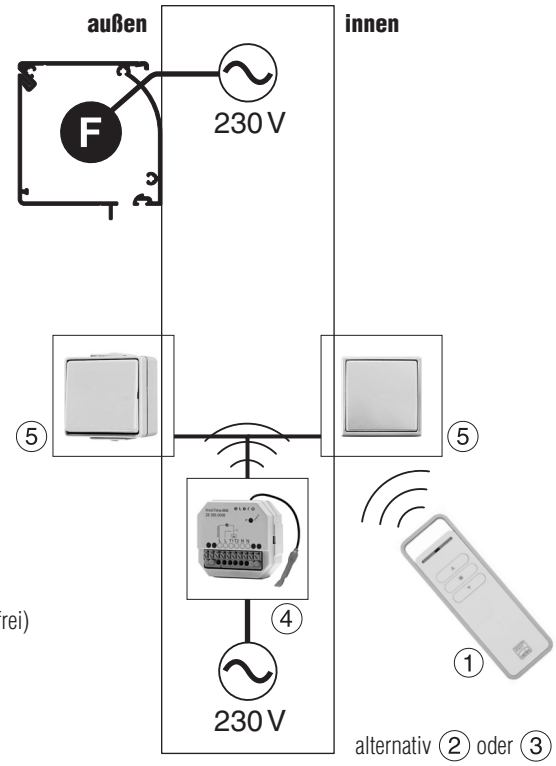
Bezug über Elektrofachhandel

- 1-fach-Taster (5) (Seite 10)

Mit dem Funkhandsender kann das Elektrorollo von innen (auch von außen) und mit dem jeweiligen 1-fach-Taster von innen und außen bedient werden. Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste des Funkhandsenders fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen. Mit der Stopp-Taste des Funkhandsenders kann die Gewebeschiene während der Fahrt angehalten werden.

automatische Schließfunktion

Durch Antippen des 1-fach-Tasters fährt die Gewebeschiene nach oben (Durchgang frei) und nach 3 Sekunden von selbst nach unten (Durchgang geschlossen).



6. funkgesteuerter F Motor 230 V (868 MHz) mit KNX-Hausautomation

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen

- 1-Kanal-Funkhandsender (1) (Seite 9)
- automatische Schließsteuerung (2) (Seite 10)

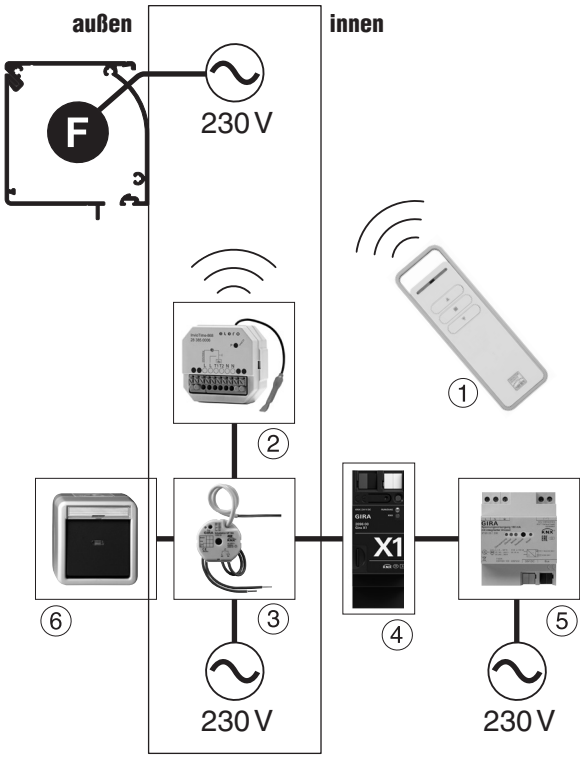
Bezug über Elektrofachhandel

- Gira Schaltaktor (3) (Seite 10)
- Gira X1-Server (4) (Seite 10)
- Gira KNX REG Spannungsversorgung (5)
- Gira Wipptaster (6)

Durch die KNX-Steuerung kann das Elektrorollo über den Schaltaktor und die automatische Schließsteuerung bedient werden.

automatische Schließfunktion

Dabei fährt die Gewebeschiene nach oben (Durchgang frei) und nach 3 Sekunden von selbst nach unten (Durchgang geschlossen). Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste des Funkhandsenders fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.



Zusatzausstattungen ER1

Farbauswahl siehe **Farbkarte** (Kataloganfang) - Gewebeauswahl siehe Register **Gewebe** I **Profile**

Zusatzausstattungen für **Motoren 120 V** (915 MHz) siehe **Neher-App**

1. Bediengeräte (Teil 1)

1-Kanal-Funkhandsender (868 MHz)

Artikel-Nr.: 22 44 72
Ausführung: 868 MHz (12 V / 230 V) in Farbe weiß

Wandhalter (Aufputz)
Ein Wandhalter zum Einhängen des Funkhandsenders wird mitgeliefert.
Der Funkhandsender kann auch im eingehängten Zustand bedient werden.
Haltermontage nur im Innenbereich (Feuchtigkeitsschutzklasse IP 20)

1-Kanal-Funktion
Es kann ein einzelnes Elektrorollo oder mehrere (Gruppe) gleichzeitig miteinander bedient werden.

selektives Einlernen
Der Funkhandsender lernt nur den Motor ein, zu welchem er den kürzesten Abstand hat. Dadurch können mehrere Elektrorollos getrennt voneinander eingelernt werden, auch wenn sie mit dem gleichen Stromkreis verbunden sind.

bidirektionale Funktionsweise (Datenübertragung in beide Richtungen)

6-Kanal-Funkhandsender (868 MHz)

Artikel-Nr.: 22 44 73
Ausführung: 868 MHz (12 V / 230 V) in Farbe weiß

Wandhalter (Aufputz)
Ein Wandhalter zum Einhängen des Funkhandsenders wird mitgeliefert.
Der Funkhandsender kann auch im eingehängten Zustand bedient werden.
Haltermontage nur im Innenbereich (Feuchtigkeitsklasse IP 20)

6-Kanal-Funktion
Es können bis zu 6 Elektrorollos oder Gruppen getrennt voneinander bedient werden. Es kann zusätzlich gewählt werden, welche Elektrorollos oder Gruppen miteinander laufen sollen.

selektives Einlernen
Der Funkhandsender lernt nur den Motor ein, zu welchem er den kürzesten Abstand hat. Dadurch können mehrere Elektrorollos getrennt voneinander eingelernt werden, auch wenn sie mit dem gleichen Stromkreis verbunden sind.

bidirektionale Funktionsweise (Datenübertragung in beide Richtungen)

1-Kanal-Funkwandsender (868 MHz)

Artikel-Nr.: 22 44 71
Ausführung: 868 MHz (12 V / 230 V) in Farbe weiß

Wandmontage (Aufputz)
Ein Abdeckrahmen wird mitgeliefert.
Der Funkwandsender kann aber auch mit einem Abdeckrahmen von einem anderen Schalterprogramm mit 50er Innenrahmen kombiniert werden (gleiches Design).

1-Kanal-Funktion
Es kann ein einzelnes Elektrorollo oder mehrere (Gruppe) gleichzeitig miteinander bedient werden.

bidirektionale Funktionsweise (Datenübertragung in beide Richtungen)

Zusatzausstattungen ER1

1. Bediengeräte (Teil 2)

Einbau-Funkempfänger

Artikel-Nr.: 22 44 56

Anmerkungen:

- Bei einer Unterputzdose (Durchmesser: 58 mm) mit 60 mm Bautiefe können der Einbau-Funkempfänger und der Jalousietaster hintereinander installiert werden.
- Die Stromleitung für Motor und Einbau-Funkempfänger sind voneinander abhängig.
- Darf nicht mit Trennrelais betrieben werden.

automatische Schließsteuerung

Artikel-Nr.: 22 44 58

Anmerkungen:

- Durch Antippen des 1-fach-Tasters fährt die Gewebeschiene nach oben (Durchgang frei) und nach 3 Sekunden nach unten (Durchgang geschlossen).
  Über eine andere Kabelbelegung ist auch eine Schließung nach 10 Sekunden möglich.
- Bei einer Unterputzdose (Durchmesser: 58 mm) mit 60 mm Bautiefe können der 1-fach-Taster und die automatische Schließsteuerung hintereinander installiert werden.
- Die Stromleitungen für Motor und Einbau-Funksender können unabhängig voneinander sein.

IO-Funk-Motorsteuergerät

Artikel-Nr.: 22 44 55

Anmerkungen:

- Mit Hilfe des IO-Funk-Motorsteuergerätes können kabelgesteuerte Motoren 230 V in die Hausautomatisierung TaHoma SmartHome von Somfy eingebunden werden.
- TaHoma bekommt dabei eine Rückmeldung über die Position der oberen und unteren Endlage.
- Per Auto / Manu-Schalter kann ausgewählt werden, ob Automatikbefehle ausgeführt werden oder ob nur manuell am Steuergerät bedient wird.

Elektrofachhandel

Verschiedene Bediengeräte werden direkt über den Elektrofachhandel bezogen.

Jalousietaster

Einfachtaster

Jalousietaster

Achten Sie bitte darauf, dass Sie für die Außenanwendung sowohl einen Jalousietaster als auch einen Einfachtaster mit Feuchtigkeitsschutzklasse IP 54 benutzen.

Mehrfachsteuerrelais

Das Mehrfachsteuerrelais ist eine günstige Alternative zum Einbau-Funkempfänger.

Mehrfachsteuerrelais

Gira X1-Server und Gira Schaltaktor

Der Gira X1-Server von KNX dient als Zeitsteuergerät vom Gira Schaltaktor und der automatischen Schließsteuerung.

Zusatzausstattungen ER1

2. Motoren

Für das Elektrorollo ER1 kann unter folgenden Motoren ausgewählt werden:

kabelgesteuerte K Motoren 230 V (50 Hz)

●	Schnelllaufmotor 22 43 22 Mindestelementbreite: 650 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Mindestnetzspannung: Zyklen:	15 Sekunden 215 V 12 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (70 U/Min. bei 1,5 Nm)
○	Kurzmotor 22 43 26 Mindestelementbreite: 530 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Mindestnetzspannung: Zyklen:	15 Sekunden 198 V 7 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (70 U/Min. bei 1,2 Nm)

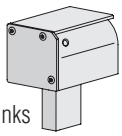
funkgesteuerte F Motoren 230 V (50 Hz - 868 MHz)

○	Schnelllaufmotor 22 43 23 Mindestelementbreite: 650 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Mindestnetzspannung: Zyklen:	15 Sekunden 215 V 12 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (70 U/Min. bei 1,5 Nm)

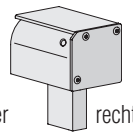
● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

Anmerkungen:

Lage des Motors und Kabelausgang


links

oder


rechts

Betrachtung von Ansicht innen (Kastenrückseite)

Öffnungs-geschwindigkeit: Die angegebene Öffnungsgeschwindigkeit bezieht sich auf die angegebene Volt/Hz-Zahl. Je nach Land können Spannungsschwankungen von +/- 10% auftreten. Bei Unterschreitung verringert sich die Öffnungsgeschwindigkeit.

Zyklen: Die Zyklen gibt die Anzahl der nacheinander getätigten Auf- und Abfahrten des Motors bei 3 m Höhe an, bevor er in den Thermoschutz geht (Sicherheitsabschaltung des Motors vor Überhitzung, der sich nach Abkühlung wieder automatisch einschaltet).

Mindestnetzspannung: Bei Lieferung ins Ausland muss geklärt werden, welche Netzspannung, Netzfrequenz und welche Spannungsschwankungen vorhanden sind (+/- 10% möglich).
Achtung: Die niedrigst mögliche Netzspannung darf den Mindestwert des Motors (mind.) nicht unterschreiten.
Als Orientierungshilfe kann folgende Webseite dienen: *www.laenderdaten.de/energiewirtschaft/netzspannung.aspx*

Motoren 230 V/60 Hz: Die 230 V Motoren können auch bei einer Netzspannung von 230 V/60 Hz (anstelle 230 V/50 Hz) eingesetzt werden.

Hinderniserkennung: Trifft die Gewebeschiene während der Fahrt auf ein Hindernis, stoppt der Motor, fährt ca. 10 cm in die entgegengesetzte Richtung und bleibt anschließend stehen.

Zusatzausstattungen ER1

3. mögliche Elektrorollogrößen je nach eingesetztem Gewebe und Motor

Der nachstehenden Tabelle können die minimal und maximal bestellbaren Größen des Elektrorollos ER1 je nach eingesetztem Gewebe und Motor entnommen werden.

	Bezeichnung	● Fiberglasgewebe				○ Transpatec				○ Transpatec Feinmaschgewebe			
		Breite in mm min.	Breite in mm max.	Höhe in mm min.	Höhe in mm max.	Breite in mm min.	Breite in mm max.	Höhe in mm min.	Höhe in mm max.	Breite in mm min.	Breite in mm max.	Höhe in mm min.	Höhe in mm max.
	kabelgesteuerte Motoren 230 V (K)												
●	Schnelllaufmotor 22 43 22	650	2000	400	3000	650	2000	400	3000	650	2000	400	3000
○	Kurzmotor 22 43 26	530	649	400	3000	530	649	400	3000	530	649	400	3000
	funkgesteuerte Motoren 230 V (F)												
○	Schnelllaufmotor 22 43 23	650	2000	400	3000	650	2000	400	3000	650	2000	400	3000

● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

Anmerkungen:

Fiberglasgewebe	gute Durchsicht, gute Stabilität Standardgewebe
Transpatec	sehr gute Durchsicht, gute Stabilität
Transpatec Feinmaschgewebe	gute Durchsicht, gute Stabilität Zusätzlicher Schutz vor Kleinstinsekten.

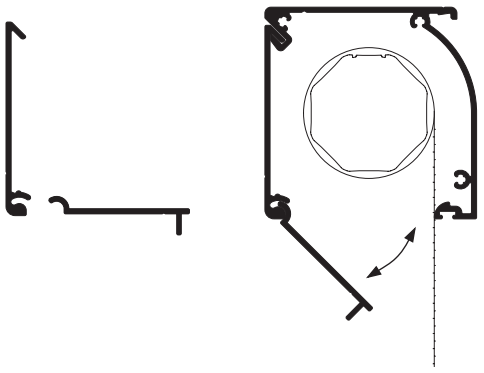
4. Kastenblende

Im eingebauten Zustand muss eine Revision des Gewebes und des Motors möglich sein.

Ist genügend Platz nach vorne vorhanden (mindestens 12 mm) kann dies über die 1-teilige Kastenblende erfolgen (Standard).

Ist dieser Platz nicht vorhanden (z.B. Nischenmontage) muss die Revision nach unten erfolgen.
Hierzu kann das Elektrorollo auf Wunsch mit einer 2-teiligen Kastenblende ausgestattet werden.

2-teilige
Kastenblende



Zusatzausstattungen ER1

5. Kabelaustritt

Für den Kabelaustritt des Motors gibt es 2 Möglichkeiten

● **nach hinten**

auf der Motorseite nach hinten
durch das Kastenprofil

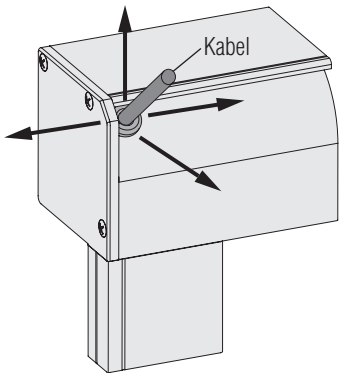


Abb.: Kabelaustritt links

○ **nach oben**

auf der Motorseite nach oben
durch das Kastenprofil

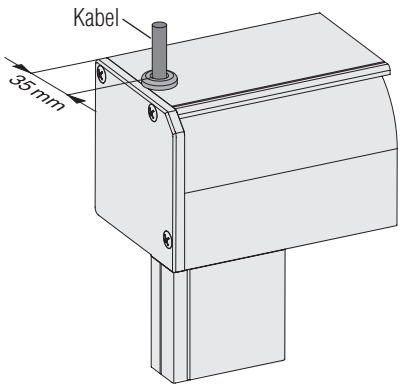


Abb.: Kabelaustritt links

● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

6. Motorkabel

Je nach Einbausituation kann das Elektrorollo ER1 mit unterschiedlichen Motorkabellängen ausgestattet werden.

Beschreibung	Motorkabel **0,4 m**	Motorkabel **2,0 m**	Motorkabel **3,0 m**	Motorkabel **5,0 m**	Motorkabel **10,0 m**
für 230 V Motoren	○	●		○	○
für 230 V Kurzmotoren			●		
Länge außerhalb des Rollokastens	0,25 m	1,85 m	2,85 m	4,85 m	9,85 m
Kabelende	Hirschmannstecker	offen	offen	offen	offen

● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

Anmerkungen:

Kabelende mit Hirschmannstecker

Bei der Auswahl „Motorkabel 0,4 m mit Hirschmannstecker“ wird eine Hirschmannkupplung lose mitgeliefert. Hat das bauseitige Kabel bereits eine Hirschmannkupplung (STAK3), kann das Elektrorollo über den Hirschmannstecker (STAS3) ohne Elektriker angeschlossen werden.

Eine Anleitung für den Anschluss der Hirschmannkupplung finden Sie in der **Neher-App**

Kabelende offen

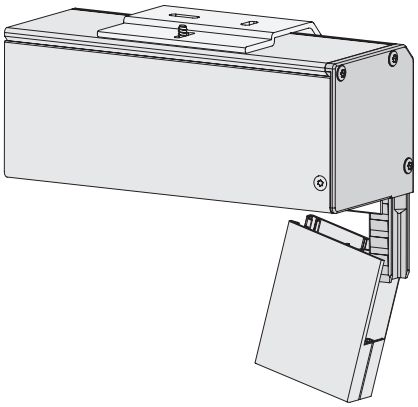
Bei einem Elektrorollo mit 230 V Motor und offenem Kabelende, muss das Elektrorollo von einem Elektriker (Elektrofachkraft) an das bauseitige Kabel angeschlossen werden. Eine Anleitung für den Anschluss des Motorkabels wird mit dem Elektrorollo mitgeliefert (siehe auch QR-Code des jeweiligen Bediensystems).

Zusatzausstattungen ER1

7. separate Kasten-/Führungsschienenmontage

Auf Wunsch kann der Kasten separat von der Laufschiene montiert werden (zusätzliche Ausfräsung an der seitlichen Führungsschiene), zwingend erforderlich bei Befestigung mit Montageplatten.

Zur Befestigung des Kastens siehe Seite 15, Rollokastenbefestigung.

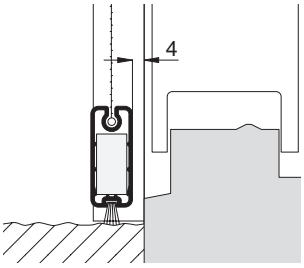


8. Abdichtung der Gewebeschiene

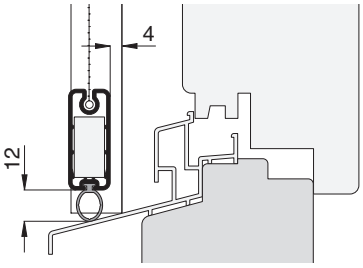
Abdichtung nach unten

● mit Bürstendichtung
Empfehlung bei unebener Auflage

Standardbürstendichtung 12 mm



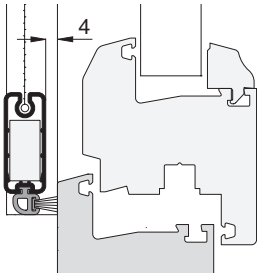
○ mit Schlauchdichtung
Empfehlung bei ebener Auflage



Abdichtung zum Blendrahmen

○ mit Bürstendichtung

Standardbürstendichtung 12 mm



● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

Zusatzausstattungen ER1

9. Rollokastenbefestigung

Rollokastenbreite bis 1500 mm

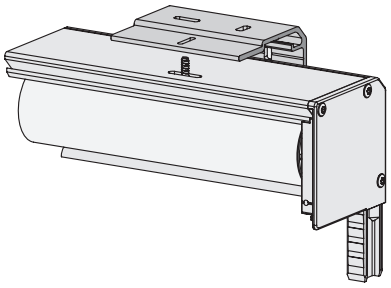
Bis zu einer Breite von 1500 mm ist keine Befestigung des Rollokastens notwendig (selbsttragend auf den Führungsschienen).

Ausnahmen:

- separate Rollokasten-/Führungsschienenmontage

Rollokastenbreite größer 1500 mm

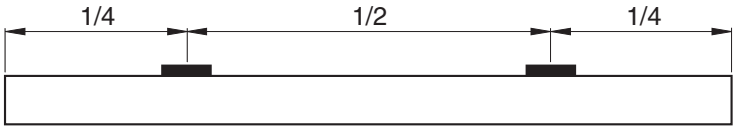
Hier ist eine Befestigung des Rollokastens notwendig.



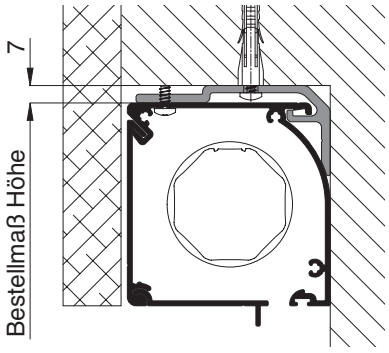
Montageplatten:

Bei der Befestigung mit Montageplatten (Farbe: silbergrau eloxiert E6/EV1) wird der Rollokasten ab Werk mit entsprechenden Verschraubungsschlitzen versehen. Er kann dann über die am Bauwerk angebrachten Montageplatten (2 Stück) eingehängt, ausgerichtet und anschließend verschraubt werden.
Hierbei muss die Gewebewelle nicht ausgebaut werden.

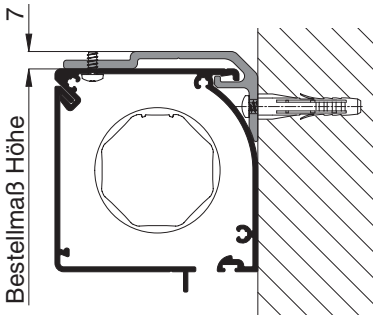
Aufteilung der Montageplatten am Rollokasten:



Deckenmontage



Wandmontage



Anmerkung:

Wenn der Rollokasten nachträglich in die Nische montiert wird, benötigt man vorne zusätzlich 10 mm Einbauluft, um ihn in die Montageplatten einzuhängen, bzw. die vordere Kastenblende ein- und auszuhängen.

Montagematerial:

Wird diese Montageart gewählt, liefern wir neben der Bearbeitung des Rollokastens auch die Montageplatten mit dem entsprechenden Montagematerial:

- Verbindung von Montageplatten und Kasten RK 4,2 x 9,5 mm (15 03 42.09.TX)
- Decken- und Wandmontage RK 3,9 x 38 mm (15 03 39.38.TX) und Universalfunktionsdübel (15 50 06.35)

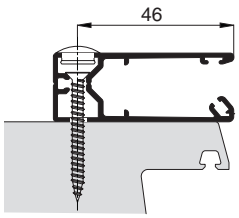
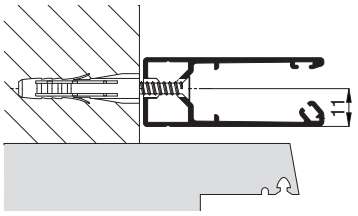
⚠ Es muss beim Aufmaß geprüft werden, ob sich das Montagematerial für die jeweilige Decken- und Wandmontage eignet.

Zusatzausstattungen ER1

10. Montagebohrungen

Im Standard wird die seitliche Führungsschiene ohne Montagebohrungen ausgeliefert.

Auf Wunsch sind Montagebohrungen von vorne oder seitlich möglich (bei Bestellung angeben).
Dabei wird das angegebene Montagematerial mitgeliefert.

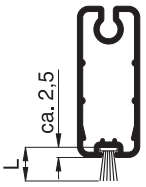
Montagebohrung von vorne ↑ Ansicht innen ↑	**Montagebohrung seitlich** ↑ Ansicht innen ↑
10 43 05 SK 3,9 x 38 mm (15 04 39.38.TX) Abdeckkappe (14 23 91) 	**10 43 05** SK 3,9 x 38 mm (15 04 39.38.TX) Universalfunktionsdübel (15 50 06.35) 

⚠ Es muss beim Aufmaß geprüft werden, ob sich das Montagematerial für den jeweiligen Einbaufall eignet.

11. Bürstendichtungen (siehe auch Register Montagehilfsmittel)

Um Unebenheiten oder Versätze bei der Elektrorollomontage auszugleichen, bietet das Neher-System verschiedene Bürstenlängen an.

Die angegebene **Bürstenlänge (L)** beschreibt die Gesamthöhe der Bürste inkl. Bürstenfuß in mm.
Durch das Einschieben der Bürste in den Bürstenkanal ist die sichtbare Bürstenhöhe um ca. 2,5 mm geringer.



PP-Bürstendichtung mit schmalem Fuß

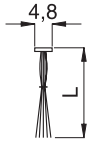
Verfügbare Längen: 3 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm, 7 mm, 8 mm, 9 mm, 12 mm, 15 mm, 20 mm, 25 mm

10 43 08

Profil
10 43 08 mit
Blendrahmen-
abdichtung
12 44 40

PP-Bürstendichtung mit Steppfaden

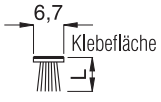
Für den schmalen Fuß (4,8 mm) stehen Bürstendichtungen mit einem zusätzlichen Steppfaden in den Längen 15 mm, 20 mm, 25 mm und 30 mm zur Verfügung.
Diese haben den Vorteil, dass die Bürstendichtung nicht „auseinanderfällt“ und dadurch unansehnlich wird.



PP-Bürstendichtung selbstklebend mit breitem Fuß

Zur Abdichtung bei der Montage kann auch eine selbstklebende Bürstendichtung eingesetzt werden.

Verfügbare Längen: 5 mm, 8 mm, 11 mm, 15 mm



Zusatzausstattungen ER1

12. Montagehilfsmittel

Für die Montage der Elektrorollos stehen Ihnen verschiedene Hilfsmittel zur Verfügung.
Diese können Sie dem **Register Montagehilfsmittel** entnehmen.

Bsp.: Montagekabel

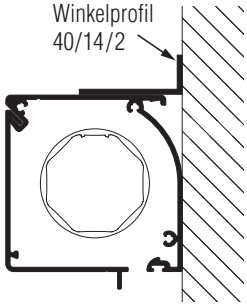
⚠ Das Montagekabel wird zur Einstellung der Endlagen der Gewebeschiene benötigt!

Werkseitige Voreinstellung: oben auf Drehmomentanschlag am Rollokasten
unten ca. 200 mm oberhalb der unteren Endlage

Montagekabel
22 44 47

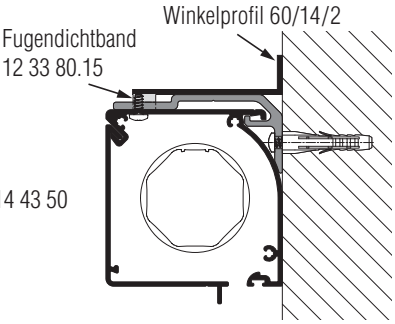
Bsp.: Winkelprofile für Kastenabdeckung (bei Wandmontage)

Ausführung ohne Rollokastenbefestigung



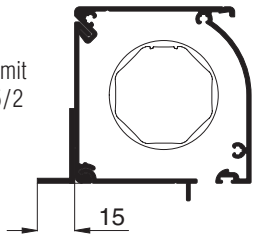
Bsp.: Winkelprofile für Montageplattenabdeckung (bei Wandmontage)

Ausführung mit Montageplatten 14 43 50

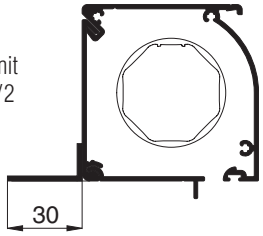


Bsp.: Winkelprofile für Putzwinkel (für Kastenblende 2-teilig)

Ausladung 15 mm mit Winkelprofil 30/15/2



Ausladung 30 mm mit Winkelprofil 30/15/2



Bsp.: sonstige Montagehilfsmittel

Fugendichtband
12 33 80.15

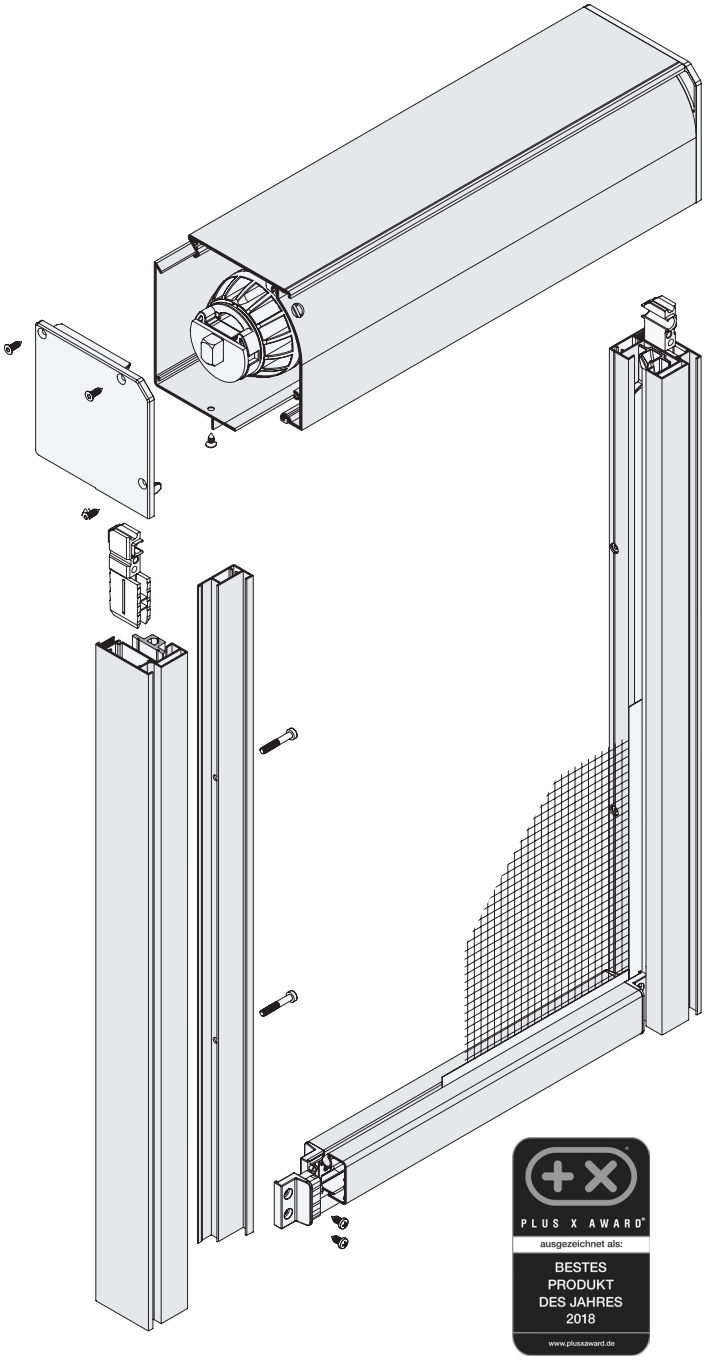
flacher Griff
für Balkontüren
13 35 54.08 oder
13 35 54.11

Abdeckklebescheiben
14 23 81

Durchlaufschutz
14 29 94

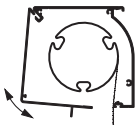
Elektrorollos ER2

(dargestellt ist die Variante ER2/20 von Seite 20)

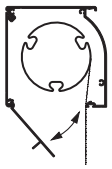


revisionsfähige Kastenblende

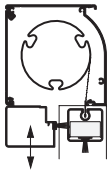
Die Blende des Rollokastens kann auch im eingebauten Zustand einfach aufgeklappt werden.



Bei einer Nischenmontage des Rollokastens wird eine 2-teilige Blende eingesetzt.



Verfügt die Nische über eine ausreichende Höhe kann die untere Blende so ausgeführt werden, dass sie die Gewebeschiene von vorne abdeckt.



Bei allen 3 Blendenarten kann die Gewebewelle im eingebauten Zustand ausgebaut werden. Damit ist eine Revision des Gewebes oder des Motors problemlos möglich.

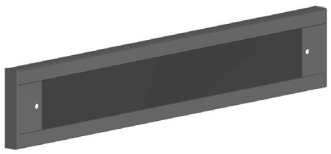
Motoren mit Zusatzfunktionen

Die Motoren wurden für den Einsatz im Insektenschutz entwickelt und verfügen deshalb über spezielle Funktionen.

- hohe Öffnungsgeschwindigkeit mit bis zu 2 m in 6 Sekunden
- hohe Zyklenzahl mit bis zu 30 Auf- und Abfahrten (bei 3 m Höhe) bis Thermoschutz
- Hindernis- und Winddruckerkennung
- Softbremsung
- automatische Schließfunktion in Verbindung mit speziell entwickelter Steuerung

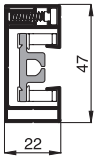
Stromversorgung durch Solarmodul

Der 12 V-Schnelllaufmotor kann über ein speziell entwickeltes Solarmodul mit Strom versorgt werden (ideal im Nachrüstbereich).

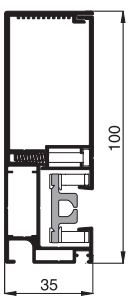


zusätzliche Führungsschienen mit ZIP-Technologie für Spezialanwendungen

Führungsschiene mit 22 mm Ansichtsbreite



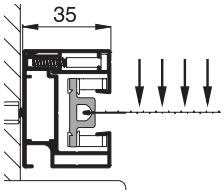
kastenbündige Führungsschiene mit Anputz- und Anschraubfläche für Anbauelemente (z.B. Raffstore).



Standardführungsschiene mit ZIP-Technologie

Für den Rückhalt des Gewebes wird die ZIP-Technologie eingesetzt.

Damit wird ein Ausfädeln des Gewebes, auch bei starker Windbelastung verhindert.



Dabei beträgt die Ansichtsbreite der seitlichen Führungsschiene lediglich 35 mm.

Elektrorollo

Elektrorollo mit Standardführungsschiene

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 38

Empfehlung

Holz-, Aluminium- und Kunststofffenster/-türen

Variante

ER2/20

Bei Verwendung eines Hirschmannsteckers am Elektrorollo und einer Hirschmannkupplung am bauseitigen Kabel, wird bei der Inbetriebnahme **kein Elektriker** benötigt (Zusatzausstattungen, Seite 33).

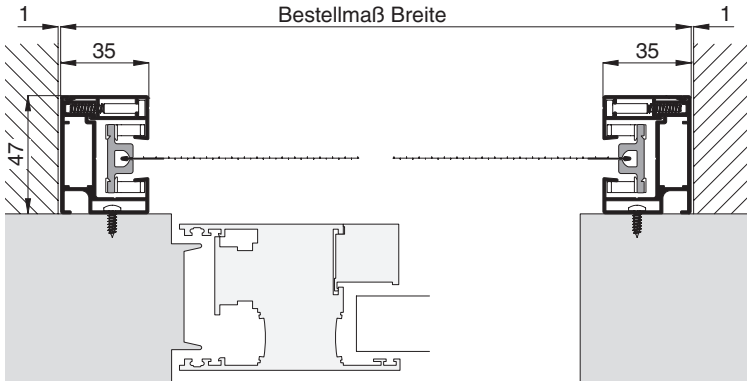
Preisgestaltung

Elektrorollos ER2 Preisliste 1 Seite 16

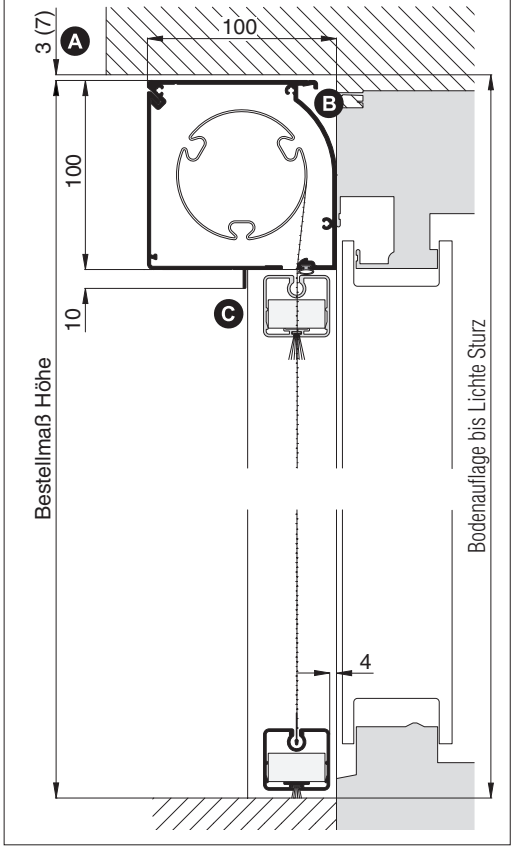
Bestellmaße

Breite = lichte Breite Mauerleibung - 2 mm
Höhe = Bodenauflage bis Lichte Sturz - 3 mm (- 7 mm Ⓐ)
Lage des Motors von Ansicht innen = links oder rechts

Horizontalschnitt **M 1:3**

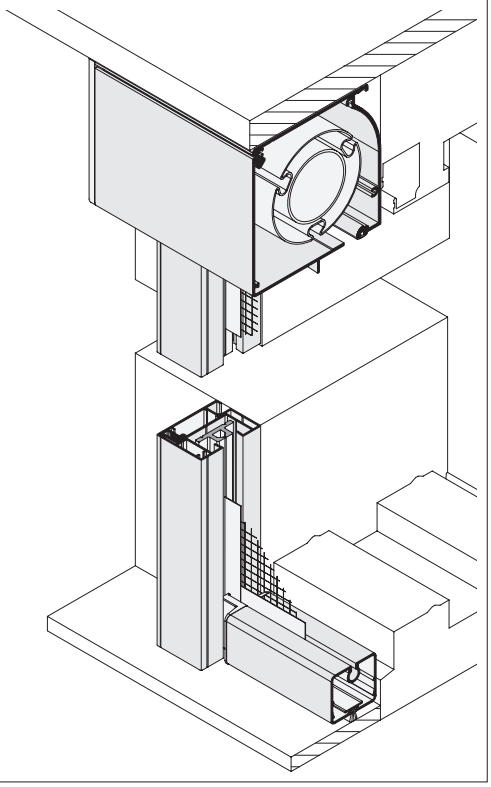


Vertikalschnitt **M 1:4**

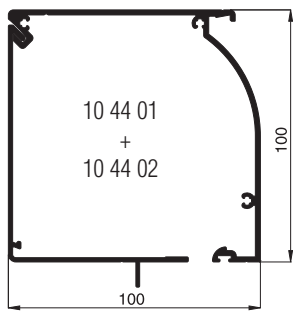


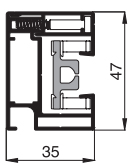
Worauf Sie unbedingt achten sollten		alternativ
Ⓐ	3 mm Platzbedarf ohne zusätzliche Kastenbefestigung (möglich bis max. Breite von 2000 mm) 7 mm Platzbedarf mit Kastenbefestigung durch Montageplatten (notwendig ab Breite 2001 mm)	Rollokastenbefestigung (Zusatzausstattungen, Seite 37)
Ⓑ	Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil	Kabelaustritt (Zusatzausstattungen, Seite 33)
Ⓒ	Platzbedarf für Durchgangshöhe ca. 160 mm (Montageplatte + Rollokasten + Gewebeschiene)	nachfragen

3-D Ansicht von außen

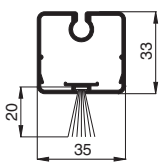


verwendete Profile mit Standardbürstendichtung **M 1:3**





10 44 04
+
10 44 05
+
10 44 07



10 44 09

Elektrorollo

Elektrorollo **mit kastenbündiger Führungsschiene**

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 38

Empfehlung
Holz-, Aluminium- und Kunststofffenster/-türen
bei Nischenmontage oder in Kombination mit Raffstore

Variante

ER2/30

Bei Verwendung eines Hirschmannsteckers am Elektrorollo und einer Hirschmannkupplung am bauseitigen Kabel, wird bei der Inbetriebnahme **kein Elektriker** benötigt (Zusatzausstattungen, Seite 33).

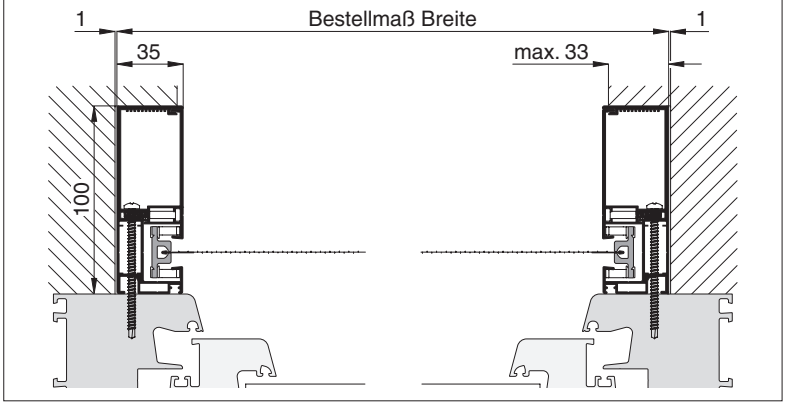
Preisgestaltung

Elektrorollos ER2 1,1 x Preisliste 1 Seite 16

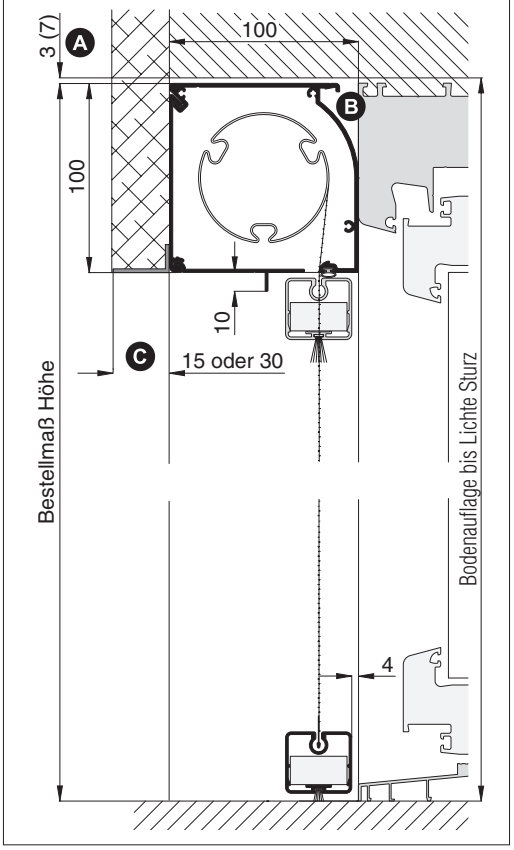
Bestellmaße

Breite = lichte Breite Mauerleibung - 2 mm
Höhe = Bodenauflage bis Lichte Sturz - 3 mm (- 7 mm Ⓐ)
Lage des Motors von Ansicht innen = links oder rechts

Horizontalschnitt (Nischenmontage) **M 1:4**

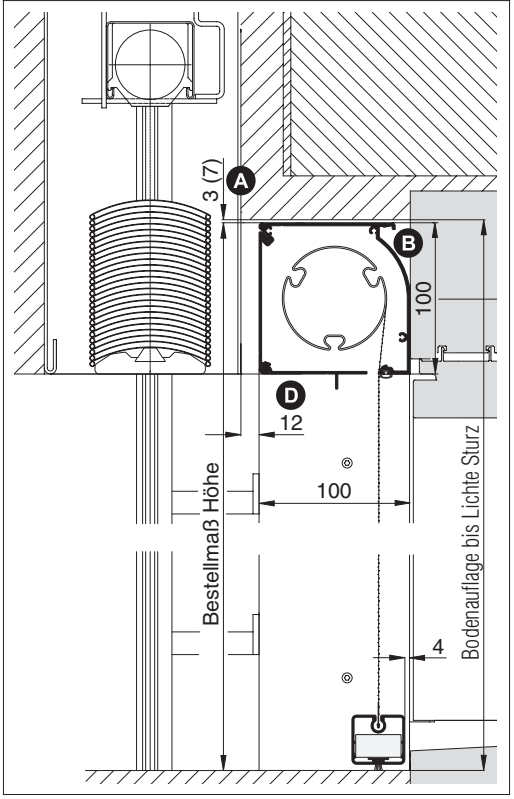


Vertikalschnitt (Nischenmontage) **M 1:4**

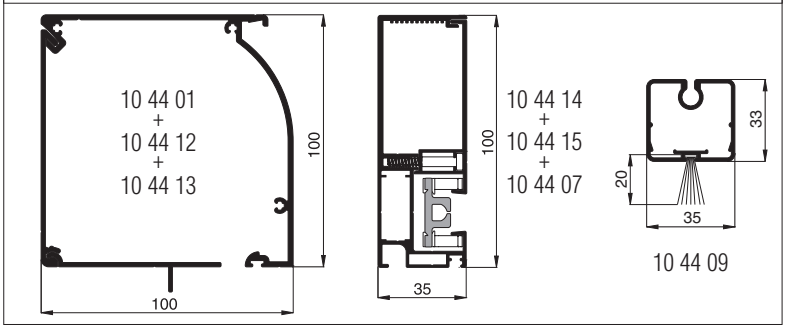


Worauf Sie unbedingt achten sollten		**alternativ**
Ⓐ	3 mm Platzbedarf ohne zusätzliche Kastenbefestigung (möglich bis max. Breite von 2000 mm) 7 mm Platzbedarf mit Kastenbefestigung durch Montageplatten (notwendig ab Breite 2001 mm)	Kastenbefestigung (Zusatzausstattungen, S. 37)
Ⓑ	Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil	Kabelaustritt (Zusatzausstattungen, S. 33)
Ⓒ	Putzwinkel ist nicht im Lieferumfang enthalten (Zusatzausstattungen, Seite 40)	
Ⓓ	12 mm Platzbedarf zum nachträglichen Einhängen des Kastens bei Rollokastenbefestigung mit Montageplatten	nachfragen

Vertikalschnitt (Kombination mit Raffstore) **M 1:5**



verwendete Profile mit Standardbürstendichtung **M 1:3**



Elektrorollo

Elektrorollo mit schmaler Führungsschiene

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 38

Empfehlung
Schiebeanlagen
mit sehr schmalen Rahmenansichten

Variante

ER2/60

Bei Verwendung eines Hirschmannsteckers am Elektrorollo und einer Hirschmannkupplung am bauseitigen Kabel, wird bei der Inbetriebnahme **kein Elektriker** benötigt (Zusatzausstattungen, Seite 33).

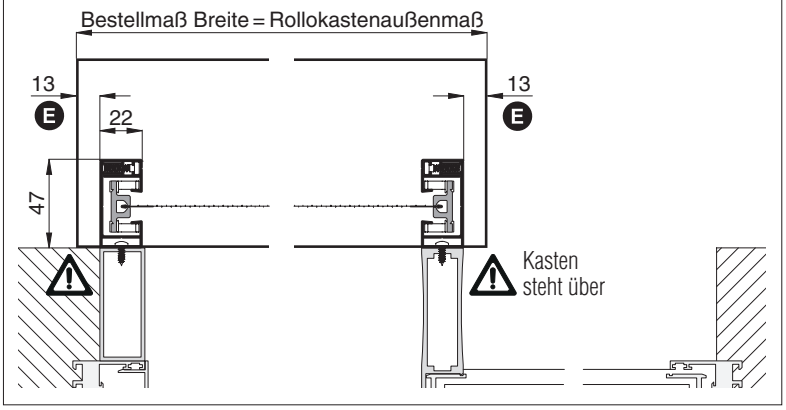
Preisgestaltung

Elektrorollos ER2 1,1 x Preisliste 1 Seite 16

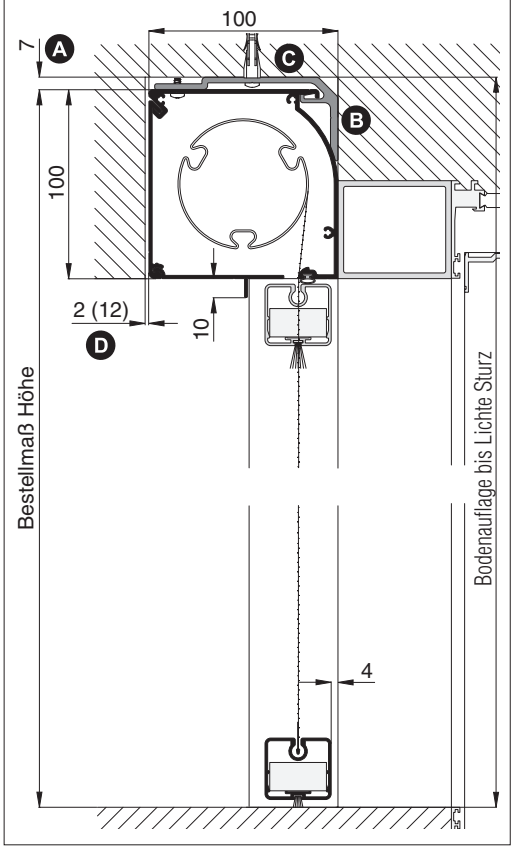
Bestellmaße

Breite = siehe Horizontalschnitt
Höhe = Bodenauflage bis Lichte Sturz - 7 mm
Lage des Motors von Ansicht innen = links oder rechts

Horizontalschnitt M 1:4

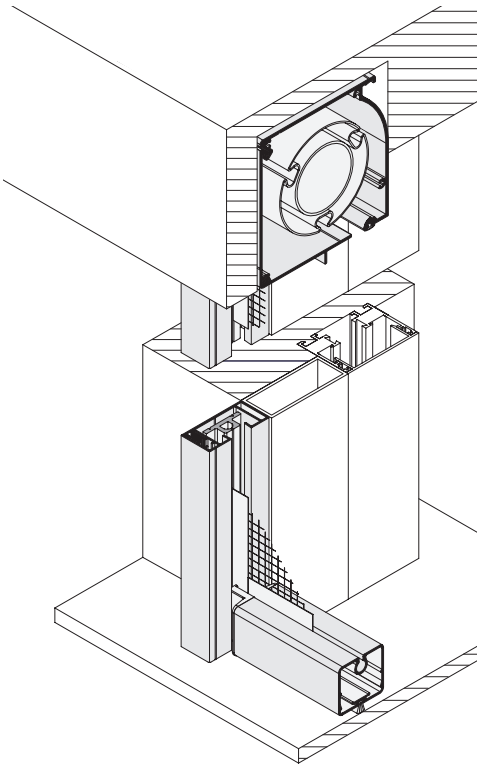


Vertikalschnitt (Nischenmontage) M 1:4

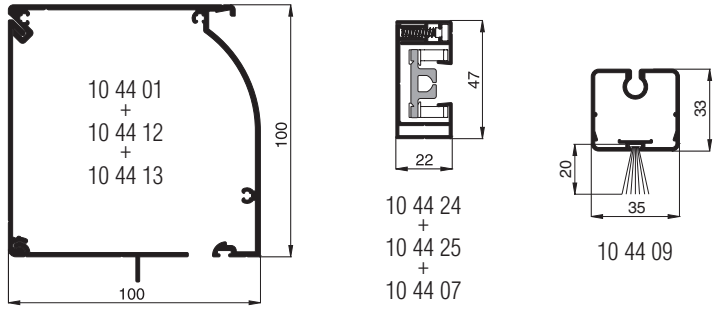


Worauf Sie unbedingt achten sollten		alternativ
A	7 mm Platzbedarf mit Kastenbefestigung durch Montageplatten	
B	Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil	Kabelaustritt (Zusatzausstattungen, Seite 33)
C	Montageplatten sind im Lieferumfang enthalten (Zusatzaustattungen, Seite 37)	
D	12 mm Platzbedarf zum nachträglichen Einhängen des Kastens bei Rollokasten-befestigung mit Montageplatten	nachfragen
E	der Rollokasten steht links und rechts je 13 mm über den Führungsschienen	

3-D Ansicht von außen



verwendete Profile mit Standardbürstendichtung M 1:3



Bediensysteme ER2

für kabelgesteuerte Motoren 230 V (50 Hz)

Die folgenden Bediensysteme sind eine Auswahl an Möglichkeiten, wie ein Elektrorollo ER2 beim Einsatz von kabelgesteuerten Motoren 230 V bedient werden kann.

Allgemein

Bei kabelgesteuerten Motoren 230 V sind die Bediengeräte mit dem Motor durch ein Kabel verbunden. Über diese Kabel wird der Motor durch die Bediengeräte angesteuert und mit Strom versorgt.

Hierzu stehen Ihnen verschiedene Bediengeräte oder Kombinationen zur Verfügung, wie z.B. Jalousietaster, Funkhandsender oder eine Ansteuerung über die Hausautomation (SmartHome).

Zusatzinformationen

Die Auswahl der Bediensysteme für kabelgesteuerte Motoren 230 V wird laufend erweitert.
Informationen dazu erhalten Sie in der **Neher-App**

Bedienung
Schaltplan
Einlernen

Zu jedem Bediensystem gibt es einen QR-Code.
Dieser QR-Code ist mit einem Erläuterungsfilm zu dem jeweiligen Bediensystem hinterlegt. Darin wird die Bedienung gezeigt. Des Weiteren ist der Schaltplan hinterlegt und es wird gezeigt, wie das Elektrorollo eingelernt wird.

Sonstiges

Die Bediengeräte erhalten Sie über die Zusatzausstattungen oder über den Elektrofachhandel.

Bediensysteme für Motoren 120 V (60 Hz) siehe **Neher-App**

1. kabelgesteuerter K Motor 230 V mit Jalousietasterbedienung innen und außen

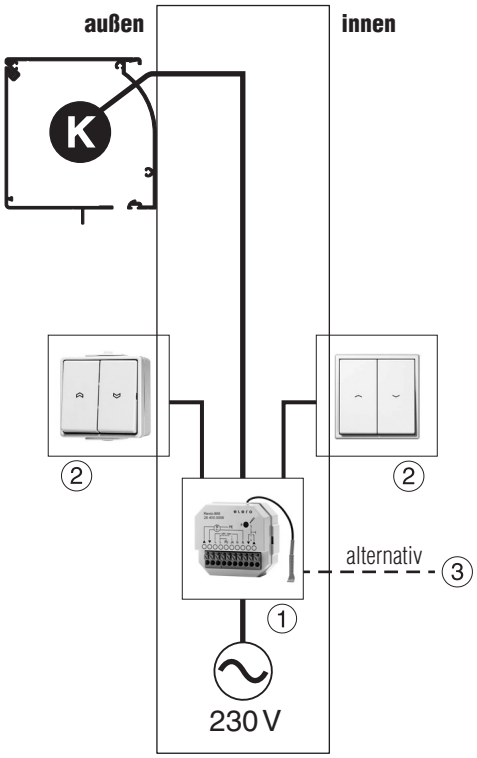
Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen
- Einbau-Funkempfänger (1) (Seite 30)

Bezug über Elektrofachhandel
- Jalousietaster (2) (Seite 30)

  Alternative zu Einbau-Funkempfänger:
  Mehrfachsteuerrelais (3) (Seite 30)

Mit dem jeweiligen Jalousietaster kann das Elektrorollo von innen und außen bedient werden.
Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.
Dabei übernimmt der Einbau-Funkempfänger (alternativ das Mehrfachsteuerrelais) die Selbsthaltung für die jeweilige Fahrtrichtung.



Bediensysteme ER2

für kabelgesteuerte Motoren 230 V (50 Hz)

2. kabelgesteuerter K Motor 230 V mit Funkhandsenderbedienung innen und Jalousietasterbedienung außen

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen

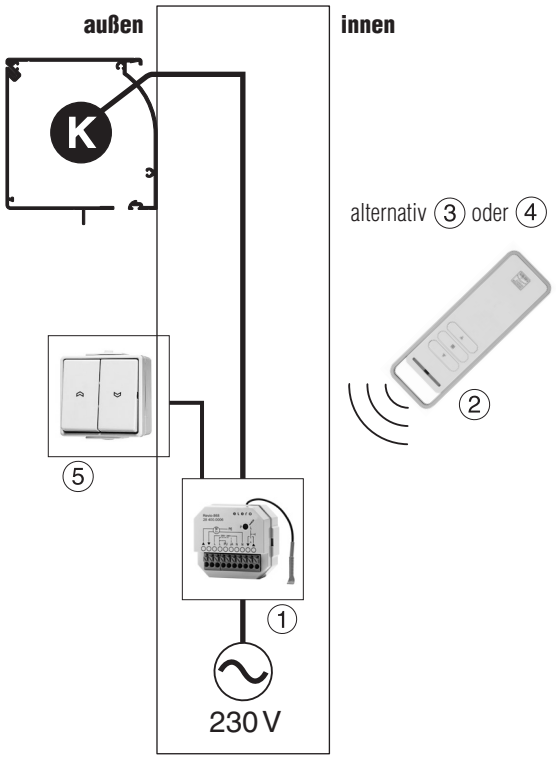
- Einbau-Funkempfänger (1) (Seite 30)
- 1-Kanal-Funkhandsender (2) (Seite 29)

  Alternative zu 1-Kanal-Funkhandsender:
  1-Kanal-Funkwandsender (3) (Seite 29) oder
  6-Kanal-Funkhandsender (4) (Seite 29)

Bezug über Elektrofachhandel

- Jalousietaster (5) (Seite 30)

Mit dem Funkhandsender kann das Elektrorollo von innen (auch von außen) und mit dem Jalousietaster von außen bedient werden.
Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.
Mit der Stopp-Taste des Funkhandsenders kann die Gewebeschiene während der Fahrt angehalten werden.



3. kabelgesteuerter K Motor 230 V mit Somfy TaHoma Smart Home

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

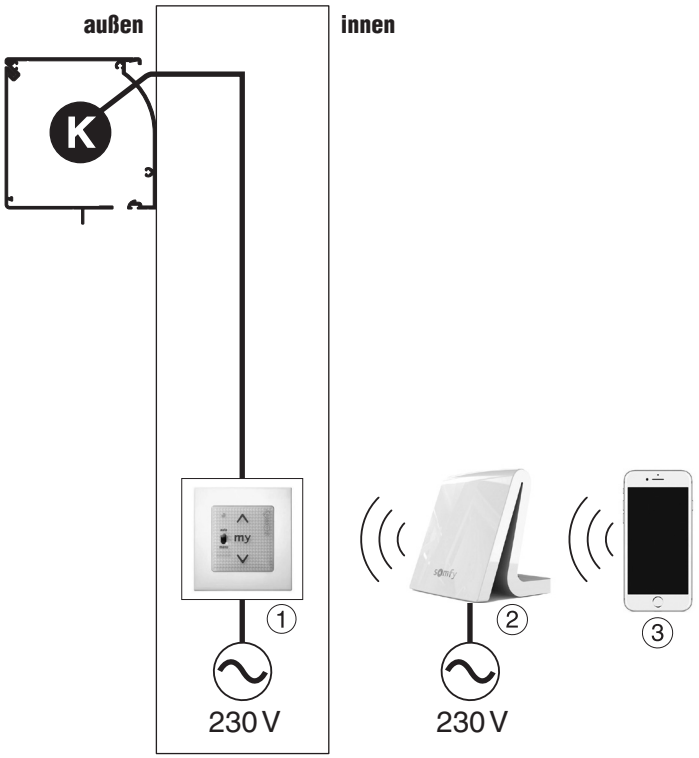
Bezug über Zusatzausstattungen

- IO-Funk-Motorsteuergerät (1) (Seite 30)

Bezug über Elektrofachhandel

- TaHoma (2)
- Smartphone oder Tablet (3)

Das IO-Funk-Motorsteuergerät kann im TaHoma Smart Home von Somfy eingelernt werden.
Dadurch kann das Elektrorollo sowohl über das IO-Funk-Motorsteuergerät, als auch über die TaHoma-App bedient werden.
Bei der Bedienung über die TaHoma-App bekommt man zusätzlich eine Rückmeldung auf den Bildschirm.



Bediensysteme ER2

für funkgesteuerte Motoren 230 V (50 Hz)

Die folgenden Bediensysteme sind eine Auswahl an Möglichkeiten, wie ein Elektrorollo ER2 beim Einsatz von funkgesteuerten Motoren 230 V bedient werden kann.

Allgemein

Bei funkgesteuerten Motoren 230 V wird der Motor unabhängig von den Bediengeräten durch ein Kabel mit Strom versorgt. Die Ansteuerung des Motors erfolgt per Funk (868 MHz) durch die Bediengeräte .

Hierzu stehen Ihnen verschiedene Bediengeräte oder Kombinationen zur Verfügung, wie z.B. Jalousietaster, Funkhand- oder Funkwandsender oder eine Ansteuerung über die Hausautomation (SmartHome).

Zusatzinformationen

Die Auswahl der Bediensysteme für funkgesteuerte Motoren 230 V wird laufend erweitert.
Informationen dazu erhalten Sie in der **Neher-App**

Bedienung
Schaltplan
Einlernen

Zu jedem Bediensystem gibt es einen QR-Code.
Dieser QR-Code ist mit einem Erläuterungsfilm zu dem jeweiligen Bediensystem hinterlegt. Darin wird die Bedienung gezeigt. Des Weiteren ist der Schaltplan hinterlegt und es wird gezeigt, wie das Elektrorollo eingelernt wird.

Sonstiges

Die Bediengeräte erhalten Sie über die Zusatzausstattungen oder über den Elektrofachhandel.

Bediensysteme für Motoren 120 V (60 Hz) siehe **Neher-App**

4. funkgesteuerter (F) Motor 230 V (868 MHz) mit Funkhandsenderbedienung innen und außen

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen

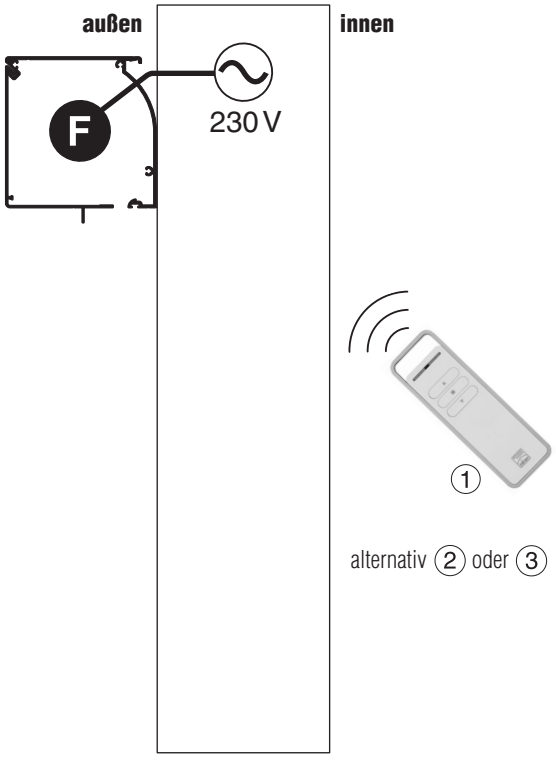
- 1-Kanal-Funkhandsender (1) (Seite 29)

  Alternative zu 1-Kanal-Funkhandsender:
  1-Kanal-Funkwandsender (2) (Seite 29) oder
  6-Kanal-Funkhandsender (3) (Seite 29)

Bezug über Elektrofachhandel

- keine

Mit dem Funkhandsender kann das Elektrorollo von innen und außen bedient werden.
Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.
Mit der Stopp-Taste des Funkhandsenders kann die Gewebeschiene während der Fahrt angehalten werden.



Bediensysteme ER2

für funkgesteuerte Motoren 230 V (50 Hz)

5. funkgesteuerter F Motor 230 V mit 1-fach-Tasterbedienung innen und außen und Funkhandsenderbedienung innen

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen

- 1-Kanal-Funkhandsender ① (Seite 29)

  Alternative zu 1-Kanal-Funkhandsender:
  1-Kanal-Funkwandsender ② (Seite 29) oder
  6-Kanal-Funkhandsender ③ (Seite 29) oder

- automatische Schließsteuerung ④ (Seite 30)

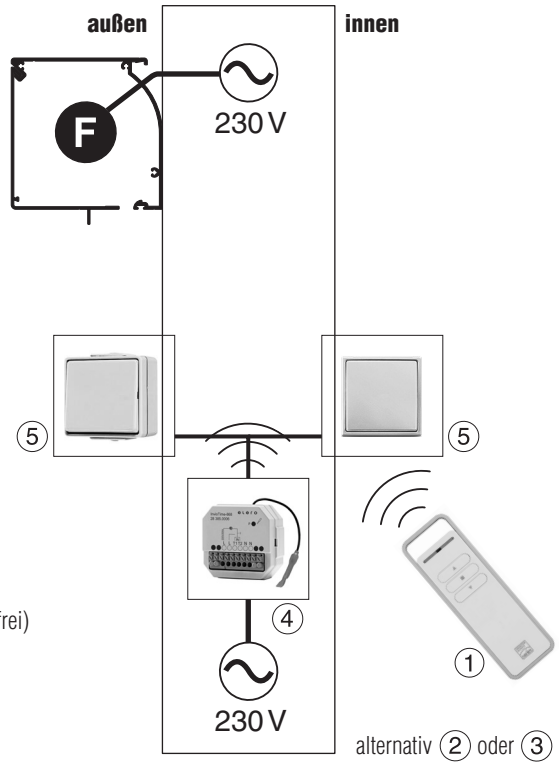
Bezug über Elektrofachhandel

- 1-fach-Taster ⑤ (Seite 30)

Mit dem Funkhandsender kann das Elektrorollo von innen (auch von außen) und mit dem jeweiligen 1-fach-Taster von innen und außen bedient werden. Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste des Funkhandsenders fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen. Mit der Stopp-Taste des Funkhandsenders kann die Gewebeschiene während der Fahrt angehalten werden.

automatische Schließfunktion

Durch Antippen des 1-fach-Tasters fährt die Gewebeschiene nach oben (Durchgang frei) und nach 3 Sekunden von selbst nach unten (Durchgang geschlossen).



6. funkgesteuerter F Motor 230 V (868 MHz) mit KNX-Hausautomation

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

Bezug über Zusatzausstattungen

- 1-Kanal-Funkhandsender ① (Seite 29)
- automatische Schließsteuerung ② (Seite 30)

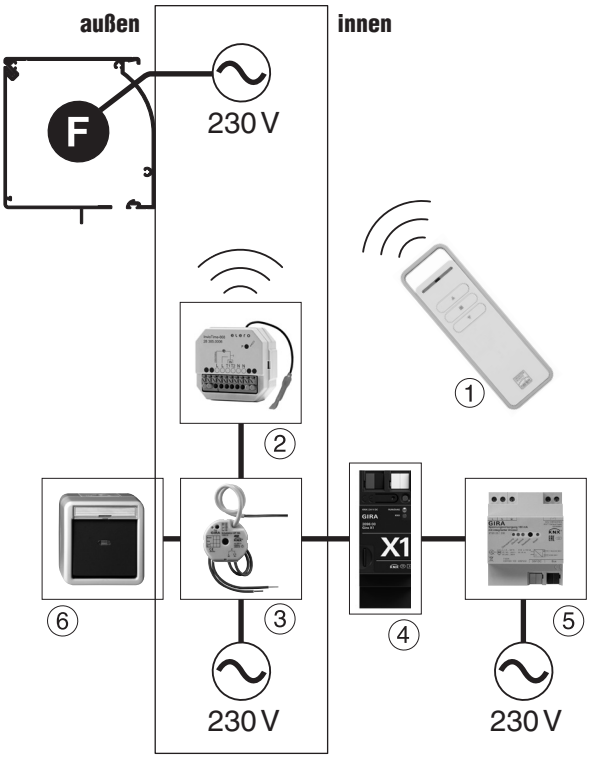
Bezug über Elektrofachhandel

- Gira Schaltaktor ③ (Seite 30)
- Gira X1-Server ④ (Seite 30)
- Gira KNX REG Spannungsversorgung ⑤
- Gira Wipptaster ⑥

Durch die KNX-Steuerung kann das Elektrorollo über den Schaltaktor und die automatische Schließsteuerung bedient werden.

automatische Schließfunktion

Dabei fährt die Gewebeschiene nach oben (Durchgang frei) und nach 3 Sekunden von selbst nach unten (Durchgang geschlossen). Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste des Funkhandsenders fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.



Bediensysteme ER2

für funkgesteuerte Motoren 12 V (DC) mit Solarmodul

Haupteinsatz im Nachrüstbereich

Das folgende Bediensystem ist eine Möglichkeit, wie ein Elektrorollo ER2 beim Einsatz von funkgesteuerten Motoren 12 V ohne zusätzliche Verkabelung bedient werden kann.

Allgemein

Bei funkgesteuerten Motoren 12 V wird der Motor unabhängig von den Bediengeräten durch ein Solarmodul mit integriertem Akku mit Strom versorgt. Die Ansteuerung des Motors erfolgt per Funk (868 MHz) durch die Bediengeräte .

Hierzu stehen Ihnen verschiedene Bediengeräte oder Kombinationen zur Verfügung, wie z.B. Funkhandsender.

Die hier abgebildete Lösung eignet sich sehr gut im Nachrüstbereich, da keine zusätzliche Verkabelung notwendig ist und die Installation ohne Elektriker oder Elektrofachkraft ausgeführt werden kann.

Zusatzinformationen

Die Auswahl der Bediensysteme für funkgesteuerte Motoren 12 V wird laufend erweitert.
Informationen dazu erhalten Sie in der **Neher-App**

Bedienung
Schaltplan
Einlernen

Zu jedem Bediensystem gibt es einen QR-Code.

Darin wird die Bedienung des Elektrorollos und das Einlernen der Endlagen gezeigt.

7. funkgesteuerter F Motor 12 V (DC) mit Funkhandsenderbedienung innen und außen (Variante ER2/21)

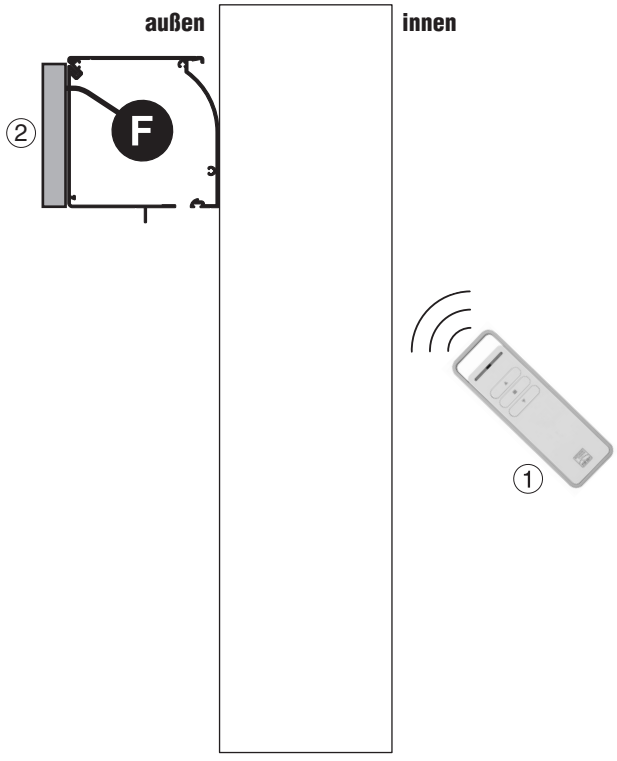
Besonderheit: Kurz bevor der Akku des Solarmoduls vollständig leer ist, wird der Motor deutlich langsamer. Das Elektrorollo sollte dann nicht mehr bedient werden, bis sich der Akku wieder aufgeladen hat. Alternativ kann der Akku auch über ein separates Netzteil (Seite 30) aufgeladen werden.

Bediengerät

Im Standard ist ein 1-Kanal-Funkhandsender ① enthalten.

Mit diesem kann das Elektrorollo mit dem Solarmodul ② von innen und außen bedient werden.
Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.
Mit der Stopp-Taste des Funkhandsenders kann die Gewebeschiene während der Fahrt angehalten werden.

Zusätzlich kann noch ein 1-Kanal-Funkwandsender oder ein 6-Kanal-Funkhandsender separat bestellt werden (Seite 29).



Bediensysteme ER2

für kabelgesteuerte Motoren 12 V (DC)

Haupteinsatz bei 2. Rettungsweg

Das folgende Bediensystem ist eine Möglichkeit, wie ein Elektrorollo ER2 beim Einsatz von kabelgesteuerten Motoren 12 V bedient werden kann und zusätzlich als 2. Rettungsweg dient.

Allgemein

Bei kabelgesteuerten Motoren 12 V sind die Bediengeräte mit dem Motor durch ein Kabel verbunden. Über diese Kabel wird der Motor durch die Bediengeräte angesteuert und mit Strom versorgt.

Hierzu stehen Ihnen verschiedene Bediengeräte zur Verfügung, wie z.B. Jalousietaster.

Zusatzinformationen

Die Auswahl der Bediensysteme für funkgesteuerte Motoren 12 V wird laufend erweitert.
Informationen dazu erhalten Sie in der **Neher-App**

Bedienung
Schaltplan
Einlernen

Zu jedem Bediensystem gibt es einen QR-Code.
Dieser QR-Code ist mit einem Erläuterungsfilm zu dem jeweiligen Bediensystem hinterlegt. Darin wird die Bedienung gezeigt. Des Weiteren ist der Schaltplan hinterlegt und es wird gezeigt, wie das Elektrorollo eingelernt wird.

Sonstiges

Die Bediengeräte erhalten Sie über die Zusatzausstattungen oder über den Elektrofachhandel.

8. kabelgesteuerter K Motor 12 V (DC) mit **Jalousietasterbedienung innen und außen + 2. Rettungsweg**

Die Bediengeräte müssen separat bestellt werden.

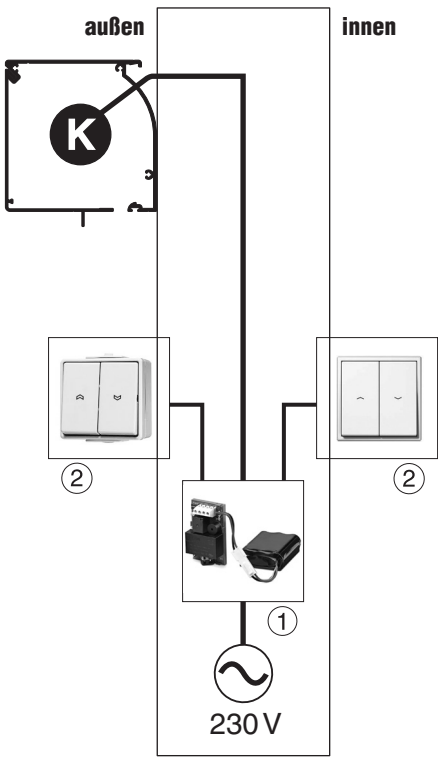
Bezug über Elektrofachhandel

- Exit Safe (Elero) (1) (Seite 30)
- Jalousietaster (2) (Seite 30)

Mit dem jeweiligen Jalousietaster kann das Elektrorollo von innen und außen bedient werden.
Durch Antippen der Auf- /bzw. Ab-Taste fährt die Gewebeschiene komplett nach oben oder unten und bleibt dort stehen.

In Verbindung mit einem angeschlossenen Rauchmelder öffnet das Elektrorollo im Brandfall selbstständig.

Das Exit Safe hat einen 12 V-Akku, durch den der Motor bei Stromausfall mit Strom versorgt wird (2. Rettungsweg).
Weitere Infos siehe QR-Code.



Zusatzausstattungen ER2

Farbauswahl siehe **Farbkarte** (Kataloganfang) - Gewebeauswahl siehe Register **Gewebe** I **Profile**

Zusatzausstattungen für **Motoren 120 V** (915 MHz) siehe **Neher-App**

1. Bediengeräte (Teil 1)

1-Kanal-Funkhandsender (868 MHz)

Artikel-Nr.: 22 44 72
Ausführung: 868 MHz (12 V / 230 V) in Farbe weiß

Wandhalter (Aufputz)
Ein Wandhalter zum Einhängen des Funkhandsenders wird mitgeliefert.
Der Funkhandsender kann auch im eingehängten Zustand bedient werden.
Haltermontage nur im Innenbereich (Feuchtigkeitsschutzklasse IP 20)

1-Kanal-Funktion
Es kann ein einzelnes Elektrorollo oder mehrere (Gruppe) gleichzeitig miteinander bedient werden.

selektives Einlernen
Der Funkhandsender lernt nur den Motor ein, zu welchem er den kürzesten Abstand hat. Dadurch können mehrere Elektrorollos getrennt voneinander eingelernt werden, auch wenn sie mit dem gleichen Stromkreis verbunden sind.

bidirektionale Funktionsweise (Datenübertragung in beide Richtungen)

6-Kanal-Funkhandsender (868 MHz)

Artikel-Nr.: 22 44 73
Ausführung: 868 MHz (12 V / 230 V) in Farbe weiß

Wandhalter (Aufputz)
Ein Wandhalter zum Einhängen des Funkhandsenders wird mitgeliefert.
Der Funkhandsender kann auch im eingehängten Zustand bedient werden.
Haltermontage nur im Innenbereich (Feuchtigkeitsklasse IP 20)

6-Kanal-Funktion
Es können bis zu 6 Elektrorollos oder Gruppen getrennt voneinander bedient werden. Es kann zusätzlich gewählt werden, welche Elektrorollos oder Gruppen miteinander laufen sollen.

selektives Einlernen
Der Funkhandsender lernt nur den Motor ein, zu welchem er den kürzesten Abstand hat. Dadurch können mehrere Elektrorollos getrennt voneinander eingelernt werden, auch wenn sie mit dem gleichen Stromkreis verbunden sind.

bidirektionale Funktionsweise (Datenübertragung in beide Richtungen)

1-Kanal-Funkwandsender (868 MHz)

Artikel-Nr.: 22 44 71
Ausführung: 868 MHz (12 V / 230 V) in Farbe weiß

Wandmontage (Aufputz)
Ein Abdeckrahmen wird mitgeliefert.
Der Funkwandsender kann aber auch mit einem Abdeckrahmen von einem anderen Schalterprogramm mit 50er Innenrahmen kombiniert werden (gleiches Design).

1-Kanal-Funktion
Es kann ein einzelnes Elektrorollo oder mehrere (Gruppe) gleichzeitig miteinander bedient werden.

bidirektionale Funktionsweise (Datenübertragung in beide Richtungen)

Zusatzausstattungen ER2

1. Bediengeräte (Teil 2)

Einbau-Funkempfänger

Artikel-Nr.: 22 44 56

Anmerkungen:

- Bei einer Unterputzdose (Durchmesser: 58 mm) mit 60 mm Bautiefe können der Einbau-Funkempfänger und der Jalousietaster hintereinander installiert werden.
- Die Stromleitung für Motor und Einbau-Funkempfänger sind voneinander abhängig.
- Darf nicht mit Trennrelais betrieben werden.

automatische Schließsteuerung

Artikel-Nr.: 22 44 58

Anmerkungen:

- Durch Antippen des 1-fach-Tasters fährt die Gewebeschiene nach oben (Durchgang frei) und nach 3 Sekunden nach unten (Durchgang geschlossen).
  Über eine andere Kabelbelegung ist auch eine Schließung nach 10 Sekunden möglich.
- Bei einer Unterputzdose (Durchmesser: 58 mm) mit 60 mm Bautiefe können der 1-fach-Taster und die automatische Schließsteuerung hintereinander installiert werden.
- Die Stromleitungen für Motor und Einbau-Funksender können unabhängig voneinander sein.

IO-Funk-Motorsteuergerät

Artikel-Nr.: 22 44 55

Anmerkungen:

- Mit Hilfe des IO-Funk-Motorsteuergerätes können kabelgesteuerte Motoren 230 V in die Hausautomatisierung TaHoma SmartHome von Somfy eingebunden werden.
- TaHoma bekommt dabei eine Rückmeldung über die Position der oberen und unteren Endlage.
- Per Auto / Manu-Schalter kann ausgewählt werden, ob Automatikbefehle ausgeführt werden oder ob nur manuell am Steuergerät bedient wird.

Netzteil für Solarmodul 22 44 81

Artikel-Nr.: 22 44 81.30

Anmerkungen:

- Mit dem Netzteil kann der Akku über eine Ladebuchse im Solarmodul nachgeladen werden. Dies wird jedoch nur in Ausnahmefällen benötigt.
  Achtung: Um Schäden am Akku zu vermeiden, darf nur dieses Netzteil verwendet werden.

Elektrofachhandel

Verschiedene Bediengeräte werden direkt über den Elektrofachhandel bezogen.

Jalousietaster

Einfachtaster

Jalousietaster

Achten Sie bitte darauf, dass Sie für die Außenanwendung sowohl einen Jalousietaster als auch einen Einfachtaster mit Feuchtigkeitsschutzklasse IP 54 benutzen.

Mehrfachsteuerrelais

Das Mehrfachsteuerrelais ist eine günstige Alternative zum Einbau-Funkempfänger.

Mehrfachsteuerrelais

Exit Safe von Elero

Das Exit Safe kann über Elero oder den entsprechenden Fachhandel bezogen werden.

Gira X1-Server und Gira Schaltaktor

Der Gira X1-Server von KNX dient als Zeitsteuergerät vom Gira Schaltaktor und der automatischen Schließsteuerung.

Zusatzausstattungen ER2

2. Motoren

Für das Elektrorollo ER2 kann unter folgenden Motoren ausgewählt werden:

kabelgesteuerte K Motoren 230 V (50 Hz)

●	Schnelllaufmotor 22 44 22 Mindestelementbreite: 700 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Mindestnetzspannung: Zyklen:	10 Sekunden 198 V (215 V) 10 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (60 U/Min. bei 4,0 Nm) bis Breite 3000 mm (ab Breite 3001 mm)
○	Superschnelllaufmotor 22 44 20 Mindestelementbreite: 700 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Mindestnetzspannung: Zyklen:	6 Sekunden 198 V (205 V) 20 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (90 U/Min. bei 2,5 Nm) bis Breite 3000 mm (ab Breite 3001 mm)
○	Kurzmotor 22 44 26 Mindestelementbreite: 540 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Mindestnetzspannung: Zyklen:	39 Sekunden 195 V 2 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (14 U/Min. bei 14 Nm)

funkgesteuerte F Motoren 230 V (50 Hz - 868 MHz)

○	Schnelllaufmotor 22 44 23 Mindestelementbreite: 700 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Mindestnetzspannung: Zyklen:	10 Sekunden 198 V (215 V) 10 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (60 U/Min. bei 4,0 Nm) bis Breite 3000 mm (ab Breite 3001 mm)
○	Superschnelllaufmotor 22 44 21 Mindestelementbreite: 700 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Mindestnetzspannung: Zyklen:	6 Sekunden 198 V (205 V) 20 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (90 U/Min. bei 2,5 Nm) bis Breite 3000 mm (ab Breite 3001 mm)
○	Kurzmotor 22 44 27 Mindestelementbreite: 540 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Mindestnetzspannung: Zyklen:	39 Sekunden 195 V 2 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (14 U/Min. bei 14 Nm)

kabelgesteuerte K Motoren 12 V (DC) **für 2. Rettungsweg**

○	Schnelllaufmotor 22 44 12 Mindestelementbreite: 640 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Zyklen:	10 Sekunden > 50 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (60 U/Min. bei 2,5 Nm)

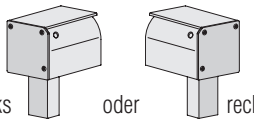
funkgesteuerte F Motoren 12 V (DC) **für Solarmodul**

●	Schnelllaufmotor 22 44 13 Mindestelementbreite: 640 mm	Öffnungsgeschwindigkeit: Zyklen:	10 Sekunden > 50 Auf- und Abfahrten	auf 2 m Höhe (60 U/Min. bei 4,0 Nm)

● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

Anmerkungen:

Lage des Motors und Kabelausgang



links oder rechts Betrachtung von Ansicht innen (Kastenrückseite)

Öffnungsgeschwindigkeit: Die angegebene Öffnungsgeschwindigkeit bezieht sich auf die angegebene Volt/Hz-Zahl. Je nach Land können Spannungsschwankungen von +/- 10% auftreten. Bei Unterschreitung verringert sich die Öffnungsgeschwindigkeit.

Zyklen: Die Zyklen gibt die Anzahl der nacheinander getätigten Auf- und Abfahrten des Motors bei 3 m Höhe an, bevor er in den Thermoschutz geht (Sicherheitsabschaltung des Motors vor Überhitzung, der sich nach Abkühlung wieder automatisch einschaltet).

Mindestnetzspannung: Bei Lieferung ins Ausland muss geklärt werden, welche Netzspannung, Netzfrequenz und welche Spannungsschwankungen vorhanden sind (+/- 10% möglich).
Achtung: Die niedrigst mögliche Netzspannung darf den Mindestwert des Motors (mind.) nicht unterschreiten.
Als Orientierungshilfe kann folgende Webseite dienen: *www.laenderdaten.de/energiewirtschaft/netzspannung.aspx*

Motoren 230 V/60 Hz: Die 230 V Motoren können auch bei einer Netzspannung von 230 V/60 Hz (anstelle 230 V/50 Hz) eingesetzt werden.

Hinderniserkennung: Trifft die Gewebeschiene während der Fahrt auf ein Hindernis oder entsteht auf dem Gewebe ein starker Winddruck, stoppt der Motor, fährt ca. 10 cm in die entgegengesetzte Richtung und bleibt anschließend stehen.

Zusatzausstattungen ER2

3. mögliche Elektrorollogrößen je nach eingesetztem Gewebe und Motor

Der nachstehenden Tabelle können die minimal und maximal bestellbaren Größen des Elektrorollos ER2 je nach eingesetztem Gewebe und Motor entnommen werden.

Bezeichnung	● Fiberglasgewebe				○ Transpatec				○ Polyestergewebe			
	Breite in mm		Höhe in mm		Breite in mm		Höhe in mm		Breite in mm		Höhe in mm	
	min.	max.	min.	max.	min.	max.	min.	max.	min.	max.	min.	max.
kabelgesteuerte Motoren 230 V (K)												
● Schnelllaufmotor 22 44 22	700	5000	400	4500	700	4000 *2600*	400	2600 *4000*	700	4000	400	4000
○ Superschnelllaufmotor 22 44 20	700	4000	1800	4000	700	4000 *2600*	1800	2600 *4000*	700	3000	1800	4000
○ Kurzmotor 22 44 26	540	699	400	4000	540	699	400	4000	540	699	400	4000
funkgesteuerte Motoren 230 V (F)												
○ Schnelllaufmotor 22 44 23	700	5000	400	4500	700	4000 *2600*	400	2600 *4000*	700	4000	400	4000
○ Superschnelllaufmotor 22 44 21	700	4000	1800	4000	700	4000 *2600*	1800	2600 *4000*	700	3000	1800	4000
○ Kurzmotor 22 44 27	540	699	400	4000	540	699	400	4000	540	699	400	4000
kabelgesteuerte Motoren 12 V (K)												
○ Schnelllaufmotor 22 44 12	640	4000	400	4000	640	4000 *2600*	400	2600 *4000*	640	3000	400	4000
funkgesteuerte Motoren 12 V (F)												
● Schnelllaufmotor 22 44 13	640	4000	400	4000	640	4000 *2600*	400	2600 *4000*	640	3000	400	4000

● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

Anmerkungen:

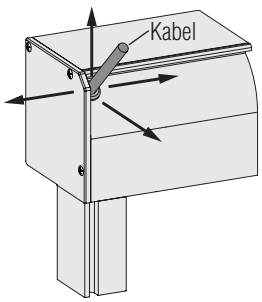
Fiberglasgewebe	gute Durchsicht, gute Stabilität, Standardgewebe
Transpatec	sehr gute Durchsicht, gute Stabilität Bei Durchgängen empfehlen wir bei Transpatec die Verwendung eines Sichtbandes (Seite 36) als Durchlaufschutz.
Polyestergewebe	eingeschränkte Durchsicht, sehr gute Stabilität Hauptanwendung, wenn sachgemäßer Umgang nicht immer gewährleistet ist (z.B. bei Kindern oder in der Industrie). Dennoch kann es auch bei diesem Gewebe bei einem unsachgemäßen Umgang zu Beschädigungen kommen.
Gewebestoß	Wenn sowohl die Höhe als auch die Breite größer als 3000 mm ist, müssen die Gewebebahnen aufgrund der maximalen Webbreite des Fiberglas- und Polyestergewebes, miteinander verschweißt werden. Bei dieser Verschweißung ist eine 10 mm breite Schweißnaht in 3000 mm Höhe sichtbar. Achtung: Da bei einem Gewebestoß oder bei einem Übergang zum Reißverschluss eine Wellenbildung technisch nicht ausgeschlossen werden kann, ist dies kein Reklamationsgrund.
Zahl	Da bei Transpatec kein Gewebestoß möglich ist, muss entweder die Höhe oder die Breite kleiner als 2600 mm sein. Die in ** angegebenen Zahlen geben deshalb die Alternative zur maximalen Größe des Elektrorollos im Zusammenhang von Breite zur Höhe an.

Zusatzausstattungen ER2

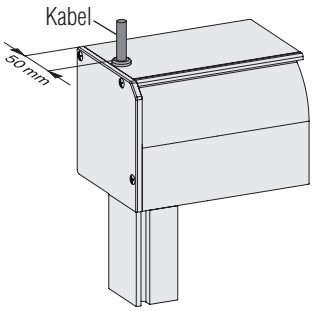
4. Kabelaustritt

Für den Kabelaustritt des Motors gibt es 3 Möglichkeiten

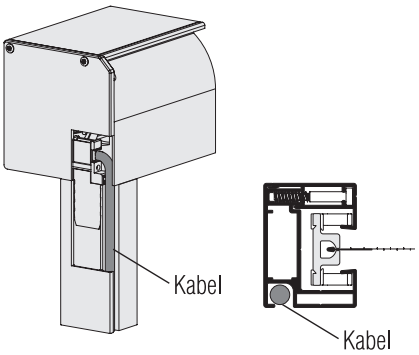
● **nach hinten**
auf der Motorseite nach hinten
durch das Kastenprofil



○ **nach oben**
auf der Motorseite nach oben
durch das Kastenprofil



○ **nach unten über die Führungsschiene**
auf der Motorseite nach unten
über die seitliche Führungsschiene



Abbildungen: Kabelaustritt links

● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

Bei Bestellmaß Höhe größer 1500 mm
Motorkabel 5,0 m verwenden

nicht möglich bei:

- Variante ER2/30 mit Montagebohrung von vorne
  (Alternative: Montagebohrung wie bei Variante ER2/20)
- Variante ER2/60
- 0,4 m Motorkabel
- 12 V Motoren

5. Motorkabel

Je nach Einbausituation kann das Elektrorollo ER2 mit unterschiedlichen Motorkabellängen ausgestattet werden.

Beschreibung	Motorkabel **0,4 m**	Motorkabel **2,0 m**	Motorkabel **3,0 m**	Motorkabel **5,0 m**	Motorkabel **10,0 m**
für 230 V Motoren	○	●		○	○
für 12 V Motoren			●		
Länge außerhalb des Rollokastens	0,15 m	1,75 m	2,75 m	4,75 m	9,75 m
Kabelende	Hirschmannstecker	offen	offen	offen	offen

● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

Anmerkungen:

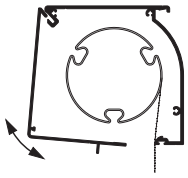
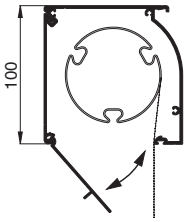
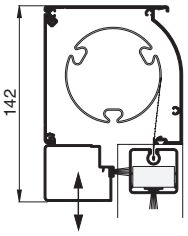
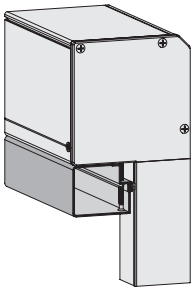
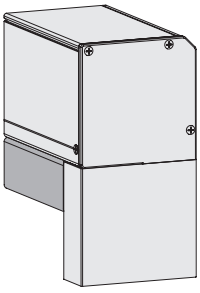
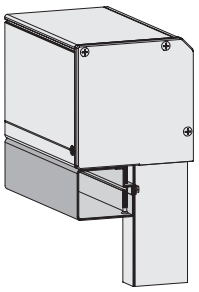
Kabelende mit Hirschmannstecker
Bei der Auswahl „Motorkabel 0,4 m mit Hirschmannstecker“ wird eine Hirschmannkupplung lose mitgeliefert. Hat das bauseitige Kabel bereits eine Hirschmannkupplung (STAK3), kann das Elektrorollo über den Hirschmann-stecker (STAS3) ohne Elektriker angeschlossen werden.
Eine Anleitung für den Anschluss der Hirschmannkupplung finden Sie in der **Neher-App**

Kabelende offen
Bei einem Elektrorollo mit 230 V Motor und offenem Kabelende, muss das Elektrorollo von einem Elektriker (Elektro-fachkraft) an das bauseitige Kabel angeschlossen werden. Eine Anleitung für den Anschluss des Motorkabels wird mit dem Elektrorollo mitgeliefert (siehe auch QR-Code des jeweiligen Bediensystems).

Zusatzausstattungen ER2

6. Kastenblende

Bei der Auswahl der geeigneten Kastenblende muss darauf geachtet werden, dass über diese eine Revision des Gewebes und des Motors möglich ist.

	Variante **ER2/20**	Variante **ER2/30**	Variante **ER2/60**
Kastenblende 1-teilig Haupteinsatz bei Vorbaumontage 	●		○
Kastenblende 2-teilig Haupteinsatz bei Nischenmontage 	○	●	●
Kastenblende 2-teilig hoch Einsatz bei Nischenmontage mit von vorne verdeckter Gewebeschiene 	○ 	○ 	○ 

● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

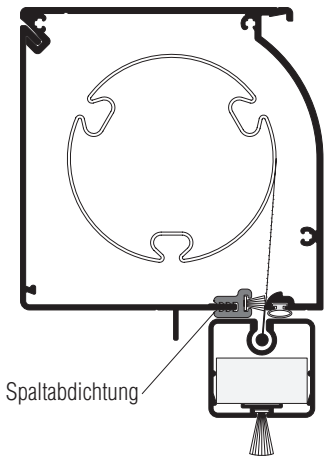
7. Spaltabdichtung des Rollokastens

Zwischen Kastenblende und Abrollkante befindet sich ein Spalt. Über diesen Spalt können Insekten eindringen und sich im Inneren des Rollokastens ansiedeln (z.B. Wespen).

Dieser Spalt kann bei der 1- und 2-teiligen Kastenblende auf Wunsch mit einem Spaltdichtungsprofil abgedichtet werden.
Bei der 2-teiligen Kastenblende hoch ist eine Spaltabdichtung im Standard enthalten.

Die im Spaltdichtungsprofil enthaltene Bürstendichtung hat zusätzlich eine Reinigungsfunktion des Gewebes.

Die Spaltabdichtung kann jederzeit nachgerüstet werden.



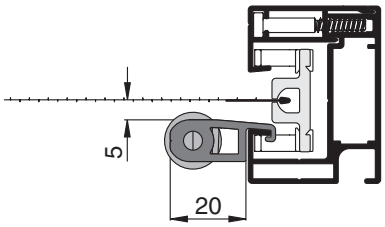
Zusatzausstattungen ER2

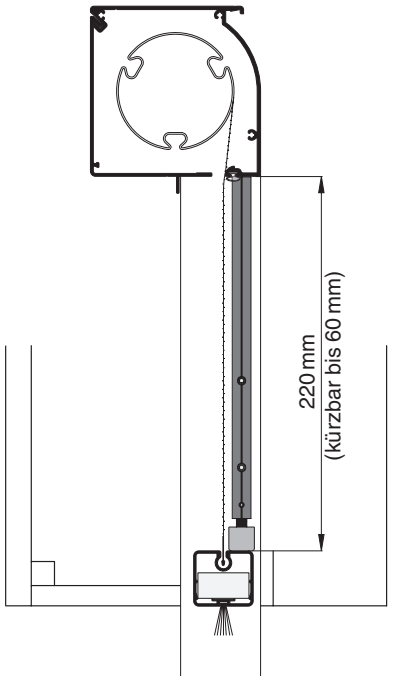
8. Zusatzanschlag für Gewebeschiene

Wenn der Rollokasten in einer Nische (Rollokasten ist verkleidet) so hoch gesetzt wird, dass die Gewebeschiene in ihrer oberen Endlage nicht am Kasten anschlägt, so kann bei einem Abstandsbereich von 60 bis 220 mm das Elektrorollo ER2 mit einem zusätzlichen Anschlag ausgestattet werden.

Damit ist es möglich, dass die Gewebeschiene mit der Unterkante der Nische abschließt.

Der Zusatzanschlag wird rechts und links an der seitlichen Führungsschiene positioniert. Dieser wird vor Ort angepasst und kann im eingebauten Zustand bis zu 15 mm feinjustiert werden.



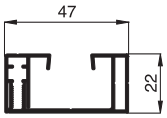


Bitte Zusatzanschlag separat mit der Art.-Nr. 14 44 30 bestellen.

9. Führungsschienenanpassung unten

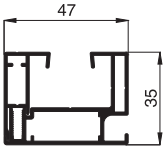
Bei dem Elektrorollo ER2 können die Führungsschienen mit einem Schrägschnitt (Maß V) bestellt werden (bei schrägem Boden).

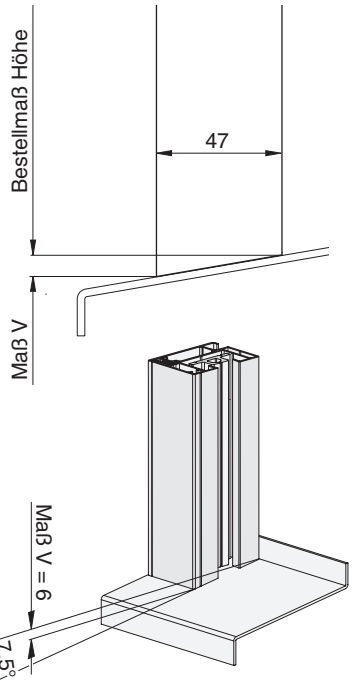
Führungsschiene bei Variante ER2/60



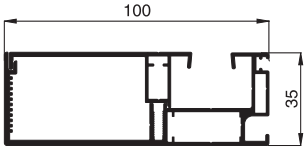
Maß V	Winkel
2	ca. 2,5°
3	ca. 3,5°
4	ca. 5°
5	ca. 6°
6	ca. 7,5°
7	ca. 8,5°
8	ca. 9,5°

Führungsschiene bei Variante ER2/20

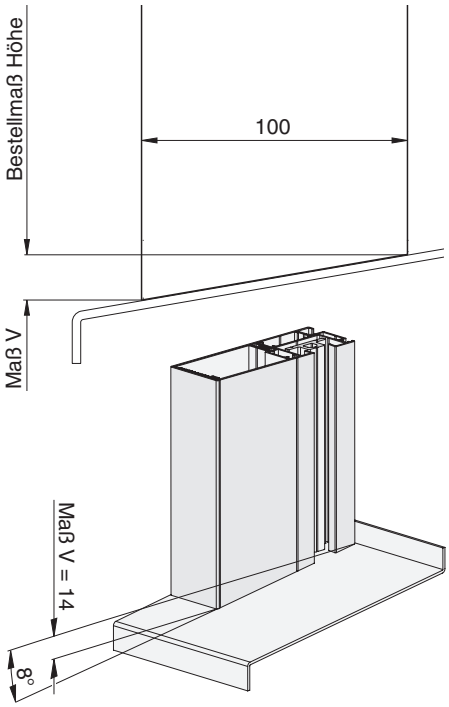




Führungsschiene bei Variante ER2/30



Maß V	Winkel
4	ca. 2,5°
6	ca. 3,5°
8	ca. 4,5°
10	ca. 5,5°
12	ca. 7°
14	ca. 8°
16	ca. 9°



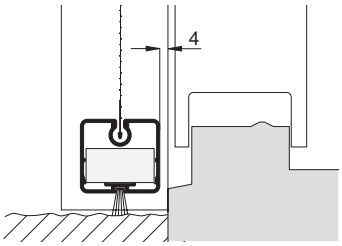
Zusatzausstattungen ER2

10. Abdichtung der Gewebeschiene

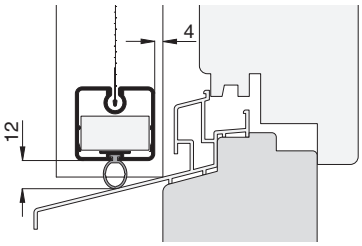
Abdichtung nach unten

● mit Bürstendichtung
Empfehlung bei unebener Auflage

Standardbürstendichtung
20 mm



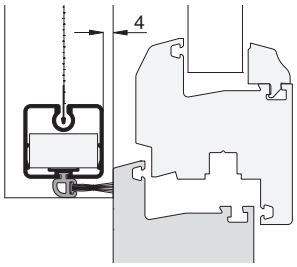
○ mit Schlauchdichtung
Empfehlung bei ebener Auflage



Abdichtung zum Blendrahmen

○ mit Bürstendichtung

Standardbürstendichtung
mit Steppfaden
20 mm

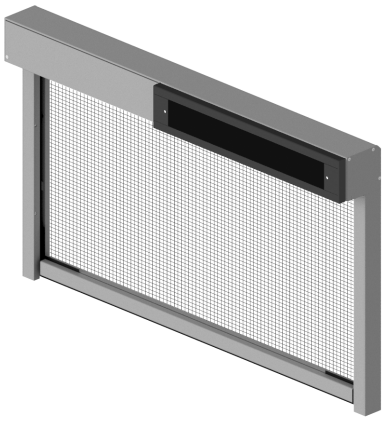


● im Standard enthalten
○ auf Wunsch möglich

11. Solarmodul (Variante ER2/21)

Der funkgesteuerte 12 V Schnelllaufmotor 22 44 13 kann über ein speziell entwickeltes Solarmodul mit Strom versorgt werden.
Das Solarmodul ist bereits am Rollokasten (Kastenblende) von außen gesehen rechts vormontiert und mit dem Motor verkabelt.
Damit entfällt die Angabe für die Motorlage und den Kabelaustritt.

Das Elektrorollo mit Solarmodul kann unter der Variante ER2/21 bestellt werden
(entspricht ER2/20 mit Solarmodul und 12 V-Motor 22 44 13).



Haupteinsatz im Nachrüstbereich

Da damit bei der Montage keine zusätzliche Verkabelung notwendig ist und der Anschluss ohne Elektriker oder Elektrofachkraft ausgeführt werden kann (liegt mit < 50 V im Niedervoltbereich), ist das Elektrorollo mit Solarmodul für den Nachrüstbereich ohne zusätzlichen Fremdaufwand (z.B. Elektriker) geeignet.

Besonderheit: Der Akku kann zusätzlich über ein separates Netzteil aufgeladen werden (Seite 30).

Akku

Der Akku ist im Lieferumfang des Solarmoduls enthalten.

Des Weiteren ist es möglich einen 2. Akku in das Solarmodul zu integrieren.
Damit erhöht sich die gesamte Akkuleistung um ca. 100%.

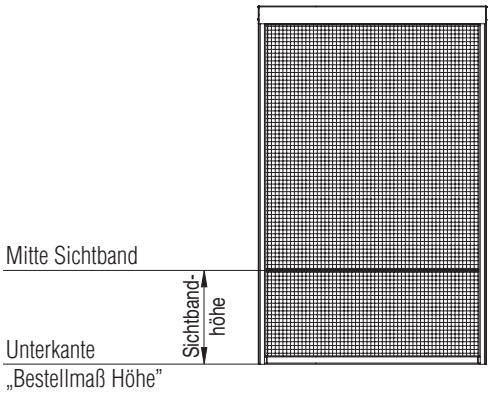
12. Sichtband

Um die Gefahr zu minimieren, dass man bei geschlossenem Elektrorollo versehentlich ins Gewebe läuft, besteht die Möglichkeit in das Gewebe ein horizontal verlaufendes 10 mm hohes Sichtband aufzubringen (nicht nachrüstbar).

Die Höhe des Sichtbandes kann individuell angegeben werden, empfohlene Höhe 500 mm, Toleranz ± 5 mm.

Folgende Gewebe können mit einem Sichtband ausgestattet werden:

- Fiberglasgewebe
- Transpatec
- Polyestergewebe



Zusatzausstattungen ER2

13. Rollokastenbefestigung

Rollokastenbreite bis 2000 mm

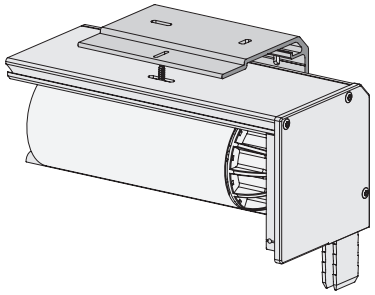
Bis zu einer Breite von 2000 mm ist keine Befestigung des Rollokastens notwendig (selbsttragend auf den Führungsschienen).

Ausnahmen:

- separate Rollokasten-/Führungsschienenmontage
- ER2/60 (hier muss der Rollokasten immer separat befestigt werden, da sein Gewicht nicht über die Führungsschienen aufgefangen werden kann.)
- Einsatz am Dachfenster

Rollokastenbreite größer 2000 mm

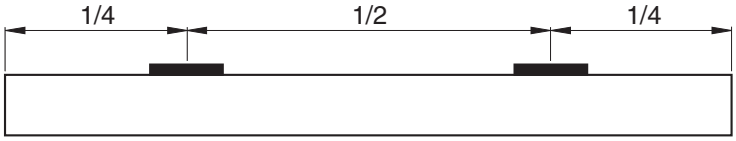
Hier ist eine Befestigung des Rollokastens notwendig.



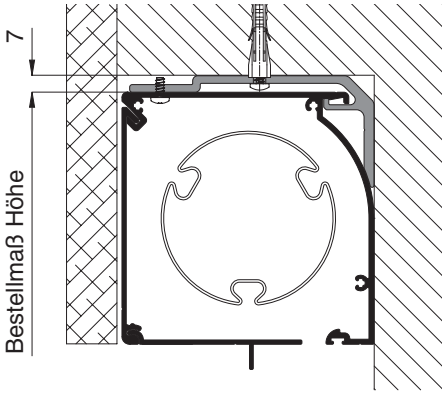
Montageplatten:

Bei der Befestigung mit Montageplatten (Farbe: silbergrau eloxiert E6/EV1) wird der Rollokasten ab Werk mit entsprechenden Verschraubungsschlitzen versehen. Er kann dann über die am Bauwerk angebrachten Montageplatten (2 Stück) eingehängt, ausgerichtet und anschließend verschraubt werden.
Hierbei muss die Gewebewelle nicht ausgebaut werden.

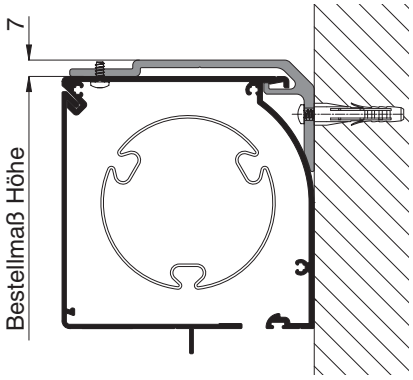
Aufteilung der Montageplatten am Rollokasten:



Deckenmontage



Wandmontage



Anmerkung:

Wenn der Rollokasten nachträglich in die Nische montiert wird, benötigt man vorne zusätzlich 12 mm Einbauluft, um ihn in die Montageplatten einzuhängen, bzw. die vordere Kastenblende ein- und auszuhängen.

Montagematerial:

Wird diese Montageart gewählt, liefern wir neben der Bearbeitung des Rollokastens auch die Montageplatten mit dem entsprechenden Montagematerial:

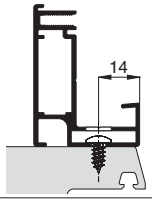
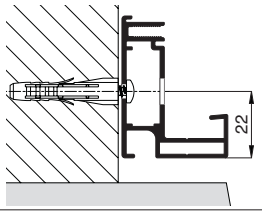
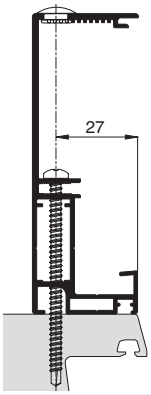
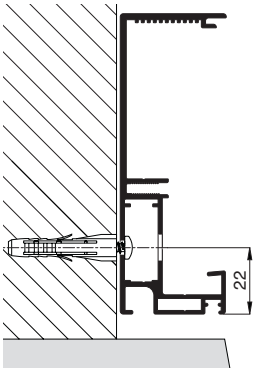
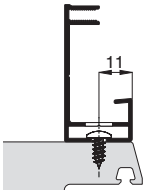
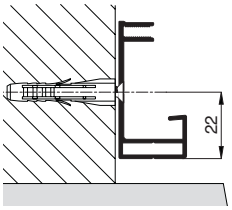
- Verbindung von Montageplatten und Kasten RK 4,2 x 9,5 mm (15 03 42.09.TX)
- Decken- und Wandmontage RK 3,9 x 38 mm (15 03 39.38.TX) und Universalfunktionsdübel (15 50 06.35)

⚠ Es muss beim Aufmaß geprüft werden, ob sich das Montagematerial für die jeweilige Decken- und Wandmontage eignet.

Zusatzausstattungen ER2

14. Montagebohrungen

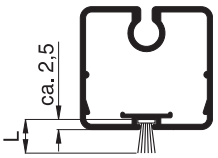
Im Standard wird die seitliche Führungsschiene ohne Montagebohrungen ausgeliefert. Auf Wunsch sind Montagebohrungen von vorne oder seitlich möglich (bei Bestellung angeben). Dabei wird das angegebene Montagematerial mitgeliefert.

Montagebohrung von vorne ↑ Ansicht innen ↑	**Montagebohrung seitlich** ↑ Ansicht innen ↑
10 44 04 RK 4,2 x 13 mm (15 03 42.13.TX) 	**10 44 04** RK 3,9 x 38 mm (15 03 39.38.TX) Universalfunktionsdübel (15 50 06.35) 
10 44 14 RK 4,8 x 80 mm (15 14 48.80.TX) Abdeckkappe (14 23 91)  ⚠ Die Kabelführung nach unten über die seitliche Führungsschiene ist bei dieser Montage nicht möglich.	**10 44 14** RK 3,9 x 38 mm (15 03 39.38.TX) Universalfunktionsdübel (15 50 06.35) 
10 44 24 RK 4,2 x 13 mm (15 03 42.13.TX) 	**10 44 24** SK 3,9 x 38 mm (15 04 39.38.TX) Universalfunktionsdübel (15 50 06.35) 

⚠ Es muss beim Aufmaß geprüft werden, ob sich das Montagematerial für den jeweiligen Einbaufall eignet.

15. Bürstendichtungen (siehe auch Register Montagehilfsmittel)

Um Unebenheiten oder Versätze bei der Elektrorollomontage auszugleichen, bietet das Neher-System verschiedene Bürstenlängen an.



Die angegebene **Bürstenlänge (L)** beschreibt die Gesamthöhe der Bürste inkl. Bürstenfuß in mm.
Durch das Einschieben der Bürste in den Bürstenkanal ist die sichtbare Bürstenhöhe um ca. 2,5 mm geringer.

PP-Bürstendichtung mit schmalem Fuß

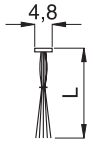
Verfügbare Längen: 3 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm, 7 mm, 8 mm, 9 mm, 12 mm, 15 mm, 20 mm, 25 mm

10 44 09

Profil 10 44 09 mit Blendrahmen-abdichtung 12 44 40

PP-Bürstendichtung mit Steppfaden

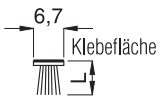
Für den schmalen Fuß (4,8 mm) stehen Bürstendichtungen mit einem zusätzlichen Steppfaden in den Längen 15 mm, 20 mm, 25 mm und 30 mm zur Verfügung.
Diese haben den Vorteil, dass die Bürstendichtung besser steht und nicht „auseinanderfällt".



PP-Bürstendichtung selbstklebend mit breitem Fuß

Zur Abdichtung bei der Montage kann auch eine selbstklebende Bürstendichtung eingesetzt werden.

Verfügbare Längen: 5 mm, 8 mm, 11 mm, 15 mm



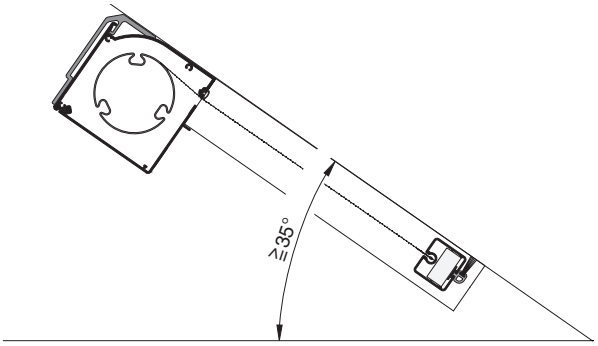
Zusatzausstattungen ER2

16. Einsatz am Dachfenster

Bis zu einer Einbauschräge von mindestens 35° kann das Elektrorollo ER2 auch am Dachfenster eingesetzt werden.

Variantenempfehlung ER2/20 (Seite 20) mit:

- 1-teiliger Kastenblende (Seite 34)
- Abdichtung der Gewebeschiene zum Blendrahmen (Seite 36)



Dabei müssen folgende Punkte beachtet werden:

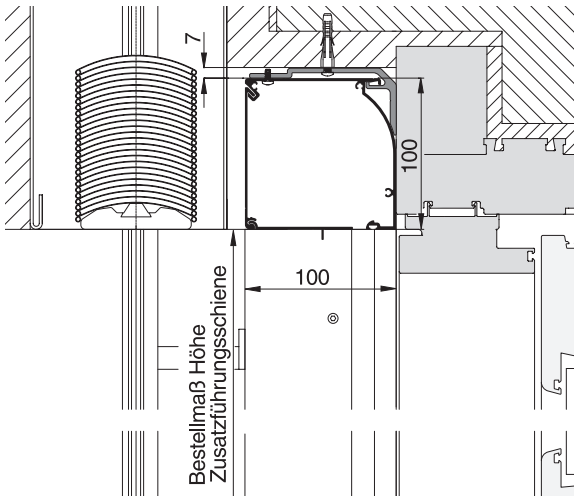
- **Motor** (Seite 31)
  Es können nur die Schnelllaufmotoren 22 44 12, 22 44 22 und 22 44 23 eingesetzt werden.
- **Gewebe** (Seite 32)
  nur Fiberglasgewebe möglich
- **Kastenbefestigung**
  Der Kasten muss unabhängig von der Breite immer befestigt werden. Hier empfehlen wir die Befestigung mit Montageplatten (Seite 37). Alternativ kann der Kasten auch direkt angeschraubt werden.
- **Grenzmaße**
  Breite: mind. 800 mm, max. 2000 mm
  Höhe: mind. 400 mm, max. 3000 mm

17. Zusatzkasten und Zusatzführungsschiene

Zur optischen Verlängerung eines Elektrorollos kann ein Zusatzkasten zur Blindabdeckung verwendet werden.
Bei einer Nischenmontage kann auch das Winkelprofil 100 x 20 mm (Art.-Nr. 10 91 40) eingesetzt werden (siehe Register Montagehilfsmittel).

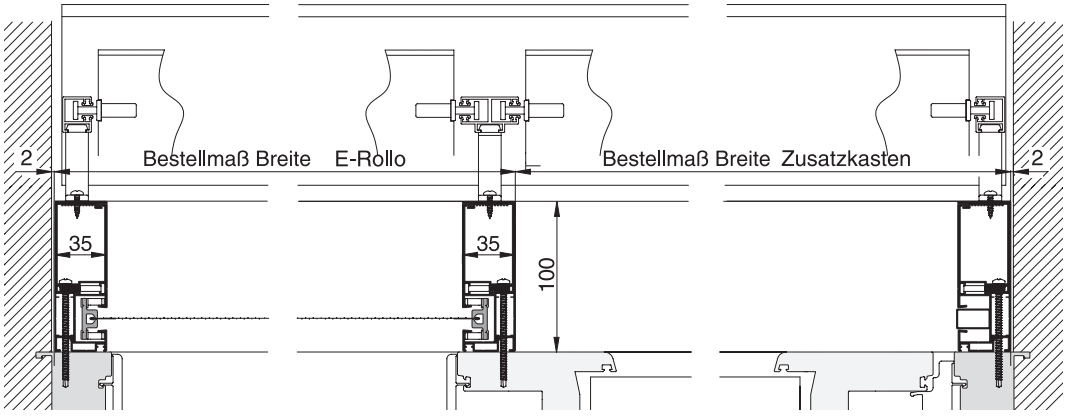
Zusatzkasten und Zusatzführungsschienen bitte separat anfragen.

Vertikalschnitt



Beispiel:
Variante ER2/30 mit Zusatzkasten und rechter Zusatzführungsschiene an einer Hebeschiebetür mit geteiltem Raffstore

Horizontalschnitt



Zusatzausstattungen ER2

18. Montagehilfsmittel

Für die Montage der Elektrorollos stehen Ihnen verschiedene Hilfsmittel zur Verfügung.
Diese können Sie dem **Register Montagehilfsmittel** entnehmen.

Bsp.: Montagekabel für 230 V Motoren

⚠ Das Montagekabel wird zur Einstellung der Endlagen der Gewebeschiene benötigt!

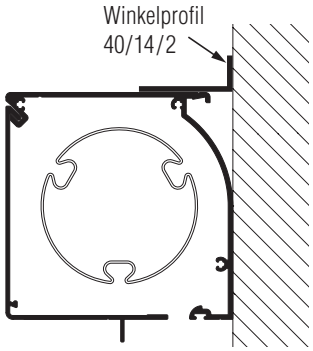
Werkseitige Voreinstellung: oben auf Drehmomentanschlag am Rollokasten
unten ca. 200 mm oberhalb der unteren Endlage

Bemerkung:
Die Einstellung der Endlagen der Gewebeschiene erfolgt bei kabelgesteuerten **12 V Motoren** mit Hilfe der mitgelieferten Einstellhilfe und bei funkgesteuerten 12 V Motoren mit Hilfe des Funksenders.
Dabei wird der 12 V Motor, je nach gewähltem Bediensystem, entweder mit dem Funksender oder mit dem Jalousietaster gefahren.

Montagekabel
für 230 V Motoren
22 44 47

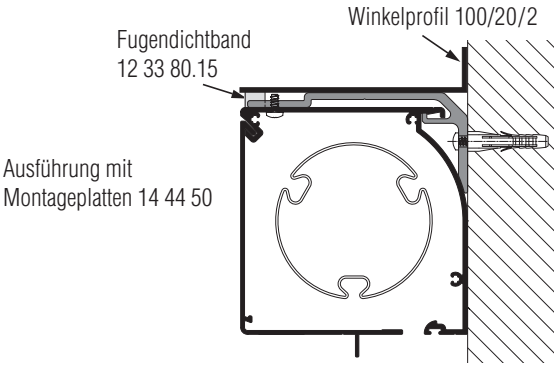
Bsp.: Winkelprofile für Kastenabdeckung (bei Wandmontage)

Ausführung ohne
Rollokastenbefestigung



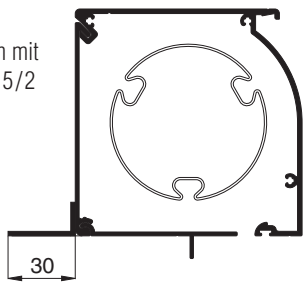
Bsp.: Winkelprofile für Montageplattenabdeckung (bei Wandmontage)

Ausführung mit
Montageplatten 14 44 50



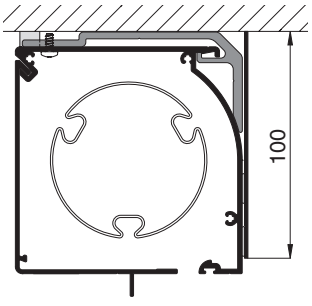
Bsp.: Winkelprofil für Putzwinkel (für Kastenblende 2-teilig)

Ausladung 30 mm mit
Winkelprofil 30/15/2



Bsp.: Blech- oder Winkelprofile für Verkleidungen

Ausführung mit
Montageplatten 14 44 50



Blechprofil 100 x 1,5 mm

Bsp.: sonstige Montagehilfsmittel

Fugendichtband
12 33 80.15

flacher Griff
für Balkontüren
13 35 54.08 oder
13 35 54.11

Abdeckklebescheiben
14 23 81

Durchlaufschutz
14 29 94